



Zeitung für Bessungen
Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühltal

Auflage: 45.000 Exemplare

BESSUNGER

NEUE NACHRICHTEN

13. Januar • 15. Jg. • Ausgabe 1

Herausgeber: Ralf-Hellriegel-Verlag • Waldstraße 1 • 64297 Darmstadt
Fon: 061 51/8 80 06 - 3 • Fax: 8 80 06 - 59 • Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de • Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Aus dem Inhalt

Darmstadt
**Offene Türen im
Alice-Hospital** 3

Eberstadt
**100 Jahre
Kuscheltiere** 5



Darmstadt
**Sammelstellen für
Weihnachtsbäume** 6

Darmstadt
**Neues Stück im
TUD-Schauspielstudio** 7

Sonderseiten

Narrenspiegel 8

Nächste Ausgabe

27. Januar 2006

Redaktionsschluß

23. Januar 2006

Anzeigenschluß

20. Januar 2006



75 Jahre Rechtsanwälte Metzger und Kollegen in Darmstadt.
Auch in Zukunft beraten wir Sie gerne und vertreten Ihre Interessen in allen Rechtsangelegenheiten.

Seit dem 1. Januar sind wir in neuen Räumen:

Metzger und Kollegen
Rechtsanwalt Günther Metzger, Notar a.D.
Rechtsanwalt Mathias Metzger
Rechtsanwalt Rüdiger Koch, LL.M. (London)
Bratustraße 9 • Europaplatz (Westseite Bahnhof)
64293 Darmstadt
Telefon: 0 61 51/8 60 97-0
Telefax: 0 61 51/8 60 97-77
E-mail: info@metzgerundkollegen.de

Unser Service ist mit Stern ausgezeichnet.



Ihr Mercedes-Benz Partner in Pfungstadt.

► Neuwagenvermittlung, Jahreswagen und Gebrauchtwagen. Service. Originalteile, Zubehör, Shop. Abschleppdienst und Unfallinstandsetzung. Waschanlage.



Mercedes-Benz

Bartmann
Kommunikation

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner
und Vermittler der DaimlerChrysler AG
Robert-Bosch-Str. 20 • 64319 Pfungstadt
Fon 06157 80030 • Fax 800330 • www.bartmann.de

Gardetreffen: Heiße Rhythmen & kalte Temperaturen



AUFMARSCH. Kaum sind die letzten Weihnachtslieder verklungen, tönt am vergangenen Sonntag närrische Weisen in Darmstadt. Begleitet von den Hä-Hopp-Rufen zahlreicher Zuschauer marschierten die Teilnehmer des 44. Rhein-Mainischen Gardetreffens durch die Darmstädter Innenstadt. Im Bild die Garde des Karnevalvereins Bessungen, der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert. Impressionen vom Gardetreffen und weitere närrische Termine auf Seite 8 im „Narrenspiegel“. (Bild: rh)

Benefizkonzert für die Sanierung der Russischen Kapelle

(ng). Das Kuratorium zur Sanierung der Russischen Kapelle in Darmstadt lädt herzlich ein zu einem Benefizkonzert zugunsten der Sanierung der Russischen Kapelle am 2. Februar, Beginn 19.30 Uhr, Einlaß 19 Uhr im Großen Saal der Akademie für Tonkunst, Ludwigshöfstraße 120. Der Historische Tanzkreis Bensheim e.V., die Musikgruppe „Larus Ridibundus“ und das Ensemble für Alte Musik der Akademie für Tonkunst präsentieren Bäuerliche und Höfische Tänze der Renaissance. Die Zuhörer erwartet eine kurzweilige Entdeckungstour durch die Tanz-, Musik- und Kostümgeschichte. Mit Dudelsack, Drehleier, Cister und Fidel begleiten die Spielleute von „Larus Ridibundus“ die ausgelassenen, flotten und lustigen Tänze des Volkes. Würdevoll und majestätisch hingegen sind die Tänze der Höflinge, die vom Historischen Tanzkreis in authentischen Nachbildungen von Trachten des 15./16. Jahrhunderts dargeboten werden. Flöten- und Gitarrenensembles und die Blechbläsergruppe der Akademie für Tonkunst sorgen für die musikalische Umrahmung. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zugunsten des Sanierungsprojektes wird gebeten. Die 1899 auf der Mathildenhöhe als Privatkapelle des letzten Russischen Zaren errichtete Russische Kapelle muß umfassend saniert werden. Von 2004 bis 2005 konnte bereits die Außenfassade wieder hergerichtet werden. Die Stadt Darmstadt, das Land Hessen, die Russisch-Orthodoxe Kirche, die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, das Bistum Mainz und zahlreiche private Spenderinnen und Spenden haben hierfür 765.000 Euro aufgebracht. Für die denkmalgerechte, aufwändige Restaurierung der kostbaren Ausschmückungen im Kircheninneren fehlen noch rund 200.000 Euro. Das Kuratorium zur Sanierung der Russischen Kapelle in Darmstadt bittet Bürgerinnen und Bürger sowie Unter-

nehmen in Darmstadt und der Region, das Sanierungsprojekt weiter mit Spenden zu unterstützen. Das Benefizkonzert unter Schirmherrschaft des Kuratoriums zur Sanierung der Russischen Kapelle in Darmstadt wird vom Kulturamt und der Akademie für Tonkunst der Wissenschaftsstadt Darmstadt mit Unterstützung des Vereins Ehrenamt für Darmstadt e.V. veranstaltet. Weitere Informationen unter Telefon 016151/133579 oder kulturamt@darmstadt.de.

Frauentermine für das 1. Quartal

(ng). Ein gehaltvolles Paket an Veranstaltungen für Frauen hat das Kreisfrauenbüro für das 1. Quartal 2006 geschnürt. Die Themenpalette reicht von Tips für den (Wieder-)Einstieg ins Berufsleben bis hin zum Komplex Trennung und Scheidung. Dazwischen liegen Termine zu Finanzen, Gesundheit, Freizeit oder Kunst und Kultur. Die Broschüre ist über das Kreisfrauenbüro (Tel. 8811044, E-Mail frauenbuero@ladadi.de) zu bekommen und liegt bei kommunalen Frauenbüros aus.

**Ihre Stadtteilzeitung
komplett im Internet!**
www.ralf-hellriegel-verlag.de



AUSGEDIENT. Lametta und Christbaumkugeln verschwinden für ein Jahr in Pappkartons, der Weihnachtsbaum endet schmucklos an der Sammelstelle. Wo die Tannenbäume im Stadtgebiet entsorgt werden können, erfahren Sie auf Seite 6 dieser Ausgabe. (rh)

DONNERSBERG APOTHEKE
Anja Roth, Ahastraße 24, 64285 Darmstadt, Tel: 31 29 16, Fax: 31 92 13

UNSERE ANGEBOTE im Januar 2006

€ 1,99 **Palbei-Bonbons**
3 x Dallmann's® Salbeibonbons 20St.

€ 18,90 **EUNOVA LANGZEIT 50+**
EUNOVA® 50+ 50 Kapseln

€ 8,95 **FreeStyle mini**
FreeStyle mini® Blutzuckermessgerät

€ 5,99 **TENA Lady EXTRA**
20 Stk.

€ 9,95 **Krankenstock**
Leichtmetall, höhenverstellbar

Gültig im Januar 2006. Solange Vorrat reicht. Weitere Rabattierung ausgeschlossen. Druckfehler vorbehalten.

Mein Rezept für eine gute Figur!

Überzeugen Sie sich selbst!
Die **Schoenberger Schlankheits-Kur** hält, was sie verspricht: Natürlich abnehmen (bis zu 10 Pfund in 10 Tagen), gesund entschlacken und sich dadurch spürbar wohler fühlen!
Das Prinzip der Schoenberger Kur: Ein wissenschaftlich fundierter, vollwertiger **Ernährungsplan**, unterstützt durch einen Cocktail aus den **Bio-Heil-pflanzensäften** Brennnessel, Artischocke und Kartoffel, der 2 x täglich getrunken wird. Dadurch wird der Körper zusätzlich entschlackt und entsäuert und außerdem die Fettverdauung gefördert. Je nach Kur-Variante – „Klassiker“ oder „Fruchtige“ – ist die Mixbasis für den Pflanzensaft-Cocktail ein gewürzter Tomatensaft oder eine Saftmischung aus Möhre, Apfel und Mango. Das Schoenberger Kurpaket gibt es – komplett mit allen Säften für 10 Tage und dem Kurplan – in Ihrem Reformhaus.



Gratis – nur für kurze Zeit: 1 Packung Bio-Grüntee als Fatburner zu jedem Kurpaket!

Schoenberger naturreine Heilpflanzensäfte: **Artischocke:** Traditionell angewendet zur Unterstützung der Verdauungsfunktion. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. **Brennnessel:** Durchspülungstherapie von Nieren und Blase sowie zur Vorbeugung und Behandlung von Nierengrieff; unterstützende Behandlung rheumatischer Beschwerden. Zur Unterstützung der Ausscheidung bei Schlankheitskuren nach Ernährungsfehlern. „Traditionell“ angewendet: Zur Unterstützung der Organfunktion. **Kartoffel:** Traditionell angewendet zur Unterstützung der Magenfunktion. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung.

Reformhaus STIER

Wittmannstr. 2 • 64285 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 6 37 28

Seit
25
Jahren

das Fachgeschäft am
Bessunger Leuchtturm

Informationsnachmittag

(ng). Am 19.1. um 15 Uhr veranstaltet die Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten und eröffnet zugleich den Zugang zur Fachschule für Sozialpädagogik. Durch Belegen von Zusatzkursen in Englisch und Mathematik kann die Fachhochschulreife erworben werden. Telefonische Anmeldungen bitte unter 06151/4095-402.

schluß, zum/zur staatlich geprüfte/n SozialassistentIn und eröffnet zugleich den Zugang zur Fachschule für Sozialpädagogik. Durch Belegen von Zusatzkursen in Englisch und Mathematik kann die Fachhochschulreife erworben werden. Telefonische Anmeldungen bitte unter 06151/4095-402.



SPORT MROCEK



BEL-HEUER



Michael Knieß
Raumausstattermeister

Bäckerei · Konditorei · Café



Spelwaren Hofmann

FOTOSTUDIO SMITH
Inh. Arthur Schönbein

BARES GELD SPAREN BEIM EINKAUF IN EBERSTÄDTER GESCHÄFTEN!



Mit der **EberCard** erhalten Sie in zahlreichen Eberstädter Geschäftshäusern günstige Angebote und Rabatte.

Fragen Sie nach der **EberCard** und sparen Sie bares Geld!



sanitätshaus MÜNCK



BEUTEL Augenoptik



Silber & Kunst



VOGELSANG
Schmuck mit Charakter



GLUMANN
LAGERVERKAUF

Bäckerei · Konditorei



SHELL STATION FALK GmbH

Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt e.V.

DARMSTÄDTER

AUS DEN VEREINEN

ALLGEMEINES

Ärztlicher Notdienst
☎ 06151/896669

Apotheken
14.1. Alpha-Apotheke
Rheinstr. 8, Darmstadt
☎ 06151/17130
15.1. Rosen-Apotheke
Nd.-Ramstädter Str. 57a,
Darmstadt
☎ 06151/47370
18.1. Alice-Apotheke
Mauerstr. 1, Darmstadt
☎ 06151/76789
21.1. Pelikan-Apotheke
Heidelberger Str. 13, Darmstadt
☎ 06151/311866
22.1. Karls-Apotheke
Karlstr. 61, Darmstadt
☎ 06151/22022+291161
25.1. Frankenstein-Apotheke
Heidelberger Str. 85,
Darmstadt
☎ 06151/312925

DRK
Anmeldung ☎ 06151/281295
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Mornewegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich.

Malteser Hilfsdienst
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adelungstr. 41, Info zu o.g. Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter ☎ 06151/25544
Medikamentenbringdienst mittwochs und an den Wochenenden ☎ 06151/22050

Stadtteilbibliothek Bessungen
Öffnungszeiten: dienstags 10-12h + 14-17h, mittwochs 14-17h, donnerstags 15-19h, montags und freitags geschlossen.

Stadt, Seniorentreff Steubenplatz
Steubenplatz 9
für alle aktiven und interessierten Senioren, freitags von 14-17h, Info-☎ 06151/316844

KULTURELLES

Bessunger Knaben-Schule
13.1. 20.30h Theater Transit
„Eine Mutter ein Sohn“
14.1. 20.30h Theater Transit
„Bodenlos“
20.+21.1. 20.30h Varieté Extra
„Das etwas andere Varieté“

Centralstation
13.1. 20.30h LaLeLu: 10 Jahre LaLeLu
14.1. 19.30h ECM Konzerte: Simply Acoustic Trio
21h Mellow Weekend: The real stuff
16.1. 19h Presseclub Darmstadt
20.1. 14. Darmstädter Dichterschlacht
21.1. 21h Mellow Weekend: Back to the 80s
23.1. 21h RockLounge: Immer-Grün
26.1. 21h Misia: Drama Box

Comedy Hall
(Heidelberger Straße 131)
13.+14.1. 20.30h, 16.-21.1. 20.30h, 22.1. 19h, 23.-26.1. 20.30h
„Hinter-Hof-Story“



AN CAT DUBH (zu deutsch: Die schwarze Katze) zelebrieren eine Mischung aus eingängigem Rock und traditionellem Folk, die Publikum und Kritiker gleichermaßen begeistert. Das Programm der Darmstädter Band reicht von neuarrangierten Traditionals aus Irland und Schottland über melancholische Balladen bis hin zu knallharten Rocksongs. Zu hören heute abend (13.) um 20.30 Uhr im halbNeun-Theater, Sandstraße 32 in Darmstadt. An gleicher Stelle morgen (14.) um 20.30 Uhr zu Gast: Das Kabarett A-Z mit seinem aktuellen Programm „Nächsten-Hiebe“. (Bild: hf)

Kikeriki-Theater für Kinder
15./18./22./25.1. 15h
„Wie war das mit Pinocchio?“

Die Komödie - TAP
(Bessunger Straße 125)
13.+14.1. 20.15h, 15.1. 18h, 18.-21.1. 20.15h, 22.1. 18h, 25.+26.1. 20.15h „Sextett“
14.1. 15.30h, 15.1. 11h
„Wie Findus zu Pettersson kam“
21.1. 15.30h, 22.1. 11h
„Oh, wie schön ist Panama“

halbNeun Theater
(Sandstr. 32)
13.1. 20.30h An Cat Dubh
14.1. Kabarett A-Z „Nächsten-Hiebe“
15.1. 19.30h Dr. Eckart von Hirschhausen „Glücksbringer“, Sporthalle am Böllenfalltor
20.1. 20.30h Arnulf Rating „Reich ins Heim“
21.1. 20.30h Frank Astor „20 Methoden, sein Leben zu verplempern“
22.1. Sindelfinger Puppenbühne „Das tapfere Schneiderlein“

House of Blues
(Heidelberger Str. 129)
22.1. ab 18h DJ Dee Minzer + Special Guests „Hip Hop Slam“

Jagdhofkeller
21.1. 21h Pete York Quartett

Nachbarschaftsheim DA e. V.
Anmeld. unter ☎ 06151/63278
Forstmeisterhaus
(Forstmeisterstraße 11)
13.1.-3.2. jew. freitags 15-17h
Ritterburg bauen f. Kinder v. 6-12 J.
Schlößchen Prinz-Emil-Garten
(Heidelberger Straße 56)
16.1. 15h Märchen erzählen „Märchen für Mädchen und Jungen“ ab 4 J.
16.+30.1. 17-20h Fantasy-Rollenspiele Midgard: „Der Froschtempel“ ab 12 J.
22.1. 11+15h Bickenbacher Kasperl Bühne „Die Krähe Bracksi

überwintert in Italien“ ab 3 J.
25.1. 15h Kinderkino „Der kleine Kater Pelle“
17h Darmstädter Filmdokumente „Menschen am Pflaster“ + „Unter freiem Himmel“

AUSSTELLUNGEN

Galerie Netuschil
(Adelungstr. 16)
August Noack (1822-1905), Porträtist und Historienmaler; noch bis zum 31.3., Di-Fr 14.30-19h, Sa 10-14h und nach Vereinbarung

KIRCHLICHES

Ev. Andreasegemeinde
15.1. 10.30h Mini-Gottesdienst
18h Abendgottesdienst mit Abendmahl

Ev. Freikirchl. Gemeinde DA
sonntags 10h Gottesdienst und Kindergottesdienst, Ahastraße 12, anschließend Kirchencafé. Infos bei Pastor Jürgen Grün, ☎ 06151/33497

Ev. Matthäusgemeinde
15.1. 10h Gottesdienst
10h Kinder-Gottesdienst
22.1. 10h Gottesdienst
10h Kinder-Gottesdienst
17h Ökum. Gottesdienst, Hl. Kreuz-Kirche

Ev. Paulusgemeinde
14.1. 18h Wochenschlußandacht
15.1. 10h Taufgottesdienst
18.1. 8h Morgenwache
21.1. 18h Wochenschlußandacht
22.1. 10h Abendmahls-gottesdienst
25.1. 8h Morgenwache

Ev. Petrusgemeinde
15.1. 10h Gottesdienst
19.1. 19h Abendandacht, Alten-

wohnheim Hermannstr. 10
22.1. 10h Gottesdienst

Ev. Südostgemeinde
15.1. 10h Gottesdienst
18h Christophorusmesse
22.1. 10h Gottesdienst

Kath. Pfarramt Heilig Kreuz
13.1. 17.30h Rosenkranz
18h Abendmesse
14.1. 17h Beichtgelegenheit
17.30h Rosenkranz
18h Vorabendmesse
15.1. 10h Hochamt
16.1. 8h Hl. Messe
17.1. 8h Hl. Messe
10h Krankenkommunion
17.30h Rosenkranz
18.1.17.30h Rosenkranz
18h Abendmesse
19.1. 9h Hl. Messe
17.30h Rosenkranz
20.1. 9h Hl. Messe
17.30h Rosenkranz
21.1.10h Ministrantenstunde
17h Beichtgelegenheit
17.30h Rosenkranz
18h Vorabendmesse
22.1. 10h Hochamt
11.10h Kindergottesdienst
23.1. 8h Hl. Messe
24.1.8h Hl. Messe

17.30h Rosenkranz
25.1. 17.30h Rosenkranz
18hrAbendmesse
26.1. 9h Hl. Messe
17.30h Rosenkranz

Kath. Pfarramt Liebfrauen
samstags 18h Vorabendmesse
sonntags 10h Hochamt
dienstags 18h Hl. Messe
donnerstags 18h Hl. Messe
freitags 18h Hl. Messe
1. u. 3. Sonntag im Monat
10h Kindergottesdienst
Öffnungszeiten f. persönl. Gespräche: Mo+Mi 10-12h, Di 14-17h, Do 10-11h, jeder 1.+3. So im Monat 11-12h

Neujahrsempfang
DARMSTADT (ng). Die Siedlergemeinschaft Darmstadt-Süd lädt ihre Mitglieder und geladenen Gäste am 22. Januar um 11 Uhr zum Neujahrsempfang in die Räume der VGH „Seniorentreff“, Heimstättenweg 100, ein. Mit den Vertretern der Stadt Darmstadt und den Vertretern der politischen Parteien sollen einige Probleme erörtert werden.

Leih Dir den Koch!
<http://www.leih-dir-den-koch.de>
Ahmed Mohamed Ali
64367 Mühlal/Traisa
Telefon:
0 61 51/9 51 07 69
Mail:
leih-dir-den-koch@gmx.net

**Reisebüro Bergsträsser**
Oberstraße 26 · 64297 Da.-Eberstadt · Tel.: 06151-278 88 00 · Fax: 278 88 01
www.reisebuero-bergstraesser.de
Kompetente Fachberatung und Buchung Ihrer Reise zu günstigem Preis erhalten Sie nur bei uns. Keine Beratungsgebühren!

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
☎ **933553**
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ **37 42 32**
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo. -Fr. 8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr



KAMPFSPORTSCHULE SAN-TI
Kostenloses Probetraining
Karate · Taekwon-Do
Kinder-Karate
Schlumpf-Karate
Kick-Boxen · Thai-Boxen
Jiu-Jitsu
Verkauf von Kampfsportartikeln
Info und Bestellung:
Telefon: DA/59 38 99
Internet: www.san-ti.de
eMail: info@san-ti.de
Heidelberger Landstr. 237 64297 Darmstadt

**FLIGHT & TRAVEL CENTER**
Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:
Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 06151/3164 48 · Fax 06151/3113 53
www.ftcda.de

AUS DEN VEREINEN

TG 1875 Darmstadt
Der Gürtel ist bereits im letzten Loch
(hf). Die Mitglieder der TG 1875 Darmstadt wählten sich eher auf einer Sitzung eines Wirtschaftsunternehmens als bei der – aus gutem Grund außerordentlichen – Jahreshauptversammlung, kursierten doch drei Stunden lang Begriffe wie Einnahmenstrukturierung, Effizienzsteigerung, Kostenreduktion sowie Organisations- und Innovationspotentiale. Anlaß zu dieser Mitgliederversammlung waren die Darstellungen der wirtschaftlichen Situation des Vereins, Statusberichte des Finanzausschusses und eine Neugestaltung der Mitgliedsbeiträge. Ungeschminkt beschrieb Vorsitzender Dieter Balzer mit der Aussage „Den Gürtel enger schnallen geht nicht mehr, er ist bereits im letzten Loch“ die Finanzlage des Vereins. Hauptverursacher der prekären Situation sind die umfangreichen Renovierungs-, Sanierungs- und Neubaumaßnahmen in der Vereinsgaststätte, ausgelöst durch das Ausscheiden eines früheren Pächters. Eine Fülle von Auflagen und Vorschriften ließen dabei den Finanzbedarf auf 345.000 Euro emporschnellen. Gleichermaßen trugen unter anderem die stetig steigenden Energiekosten entscheidend zu der kritischen Finanzsituation bei, bestritten diese doch inzwischen fast 60 Prozent der eingenommenen Mitgliedsbeiträge. Für den vom Verein eingesetzten Finanzausschuß mit Karl Heinz Richter, Klaus Beyer und Dieter Matthes zeigten Richter und Matthes in ihren jeweiligen Statusberichten bereits eingeleitete bzw. vorgesehene Lösungen auf, die zum Teil auch schmerzhaft Einschnitte nicht ausschließen. Engagiert diskutierte die Versammlung über Wege aus der gefährlichen wirtschaftlichen Lage, die in zahlreichen Fällen auch mittel- wie unmittelbar auf den Sportbetrieb in den 14 Abteilungen Einfluß nimmt. Als erste Maßnahme eines in den nächsten Monaten umzusetzenden Finanzkonzepts beschloß die Mitgliederversammlung eine Anhebung der Beitragssätze. Ab 1. Januar 2006 zahlen Kinder und Jugendliche bis siebzehn Jahre 8 Euro pro Monat, ab achtzehn Jahre beträgt der Monatsbeitrag 13 Euro. Die nächste ordentliche Jahreshauptversammlung wurde auf den 26. März 2006 festgelegt.

TG Bessungen
Tischtennisabteilung: Schülerinnen und Schüler gesucht
(ng). Nach einem starken Rückgang der Mitgliederzahlen im Schüler- und Jugendbereich konnte die TG Bessungen erstmals letztes Jahr keine Mannschaft für die Verbandsrunde anmelden. Jetzt ist ein Neuanfang gemacht und es werden noch Schüler/innen (ab acht Jahre) gesucht. Die Trainingstage sind: Dienstag und Donnerstag von 18.30-20 Uhr. Für das Training stehen zwei ausgebildete Trainer zur Verfügung. Gespielt wird in der alten Sporthalle der Lichtenbergschule. Die Trainer freuen sich über interessierte Schüler oder Schülerinnen die an einem Probetraining teilnehmen möchten. Bei Fragen steht der Trainer, Roland Zauner, unter der Rufnummer 06151/61562 zur Verfügung.

SV Darmstadt 98
Michael Anicic verläßt die Lilien, Thomas Ollhoff kommt
(hf). Michael Anicic, der zu Saisonbeginn vom FSV Frankfurt zum SV Darmstadt 1898 e.V. wechselte, verläßt den Verein mit sofortiger Wirkung und spielt zukünftig wieder für seinen ehemaligen Verein, den 1. FC Eschborn. Eine Stellungsnahme der sportlichen Leitung dazu kann der Homepage des SV 98 unter www.sv98.de entnommen werden. Neu ins Team rückt dagegen der offensive Mittelfeldspieler Thomas Ollhoff, der bis zuletzt bei der TSG Hoffenheim unter Vertrag stand. Der 30jährige Ollhoff erhält einen Vertrag bis zum 30.6.2007. Ollhoff bestritt 126 Regionalligaspiele für Hoffenheim, Aalen und den TSV 1860 München II und erzielte dabei 45 Treffer. Der Vertrag mit Martin Gollasch wird aufgelöst. Der 19-jährige wechselt zum SV Erzhausen.

Blau-Gold Casino Darmstadt
Blau-Gold Casino spendet für Darmstädter Kinderkliniken
(ng). Viele Gäste der großen Silvester-Party des TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt im Tanzsportzentrum folgten der Bitte des Ehrenpräsidenten Hans Loos, nicht nur zu feiern, sondern auch etwas für soziale Einrichtungen in Darmstadt zu tun und bat um eine Spende der Gäste. Viele folgten dieser Bitte und so waren am Ende der Veranstaltung die hierfür auf den Tischen bereitgelegten Umschläge mit rund 500 Euro gefüllt und der Verein hat diesen Betrag auf 600 Euro aufgerundet. Diese Spende soll dem Bau der Darmstädter Kinderkliniken „Prinzessin Margaret e.V.“ zu Gute kommen und wird in diesen Tagen auf das Spendenkonto des hierfür bestehenden Fördervereins überwiesen. Der Vorstand des TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt bedankt sich sehr herzlich bei seinen Silvester-Party-Gästen für diese Unterstützung.

Charleston: Lindy Hop-Kurs
(ng). Blau-Gold Casino Darmstadt bietet einen Lindy Hop-Kurs an. Der Kurs findet an 10 Abenden zu je eineinhalb Stunden im Tanzsportzentrum Alsfelder Straße (hinter der Eis-sporthalle) statt. Wann: Jeden Mittwoch, 18.30 - 20 Uhr. Nähere Informationen unter www.tanzen-darmstadt.de oder unter Telefon 0179/5061256.

Wieder Trimm Dich-Tanzen im Tanzsportzentrum
(ng). Am kommenden Sonntag (15.) veranstaltet der Förderverein des TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt wieder einen Trimm Dich-Tanz-nachmittag im Tanzsportzentrum Alsfelder Straße 45a an der Eis-sporthalle. Haltestelle der Straßenbahnlinien 4 und 5, Veranstaltungsbeginn ist um 15 Uhr und der Eintritt ist wie immer frei. Hierzu sind wieder alle eingeladen, bei Kaffee und Kuchen das Tanzbein zu schwingen und etwas für die körperliche Fitness zu tun.

Tag der offenen Tür
im Alice-Hospital

DARMSTADT (ng). Das Alice-Hospital lädt morgen (14.) ab 10 Uhr zum „Tag der offenen Türen“ ein. Nicht nur Interessantes zur Gründerin Prinzessin Alice erwartet die Besucher. Alle sind eingeladen, das Haus zu besichtigen, sich mit den Belegärzten des Krankenhauses auszutauschen und sich vom therapeutischen und pflegerischen Know-how zu überzeugen. Jetzt, da der Eingangsbereich fertig gestellt ist, die endoskopische Abteilung ihre neuen Räume bezogen hat und die Patientenaufnahme neu gestaltet wurde, präsentiert sich das Alice-Hospital wieder ein Stück moderner und freundlicher. Als besonderes Angebot besteht für Besucher die Möglichkeit, die Handhabung eines Endoskops auszuprobieren, am Glasmodell einen Herzkatheter zu legen oder im Operationssaal zu lernen, wie die Chirurgen nähen oder einen kleinen Gesundheitscheck zu machen. Die Praxen des neuen Ärztehaus II haben ihre Pforten für Besucher ebenfalls geöffnet.

Wäsche & Dessous reduziert!

ZUM BEISPIEL



Seit 60 Jahren
SANITÄTSHAUS
MÜNCK GMBH

Schwanenstr. 43 · DA-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 5 43 47

Öffnungszeiten

Mo-Sa
8.30-12.30 Uhr

Mo-Fr
14.30-18.00 Uhr

www.muenck.de

Wenn der Schlaf keine Erholung
mehr bringt, droht Gefahr

DARMSTADT (hf). „Wenn der Schlaf keine Erholung mehr bringt, ist Gefahr im Verzug.“ Das erklärt Dr. Jürgen Heins, Oberarzt an der Klinik für Innere Medizin und verantwortlicher Arzt des Schlaflabors am Evangelischen Krankenhaus Elisabethenstift. Schnarchen und kurze, vom Schläfer nicht bemerkbare Atemaussetzer (Schlafapnoe) versetzen den Körper immer wieder kurzfristig in einen Alarmzustand. Auf lange Sicht kann dies hohen Blutdruck, einen Schlaganfall oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen begünstigen. Über eine Million Menschen sind Schätzungen zufolge in Deutschland davon betroffen. Die Gründe für schlechten Schlaf sind vielfältig. So haben eine ständige Reizüberflutung, mangelnde Streßbewältigung und Umweltfaktoren sowie falsche Lebensgewohnheiten, aber auch aus langfristiger Fehlernährung resultierendes Übergewicht eindeutige Auswirkungen auf den Schlaf. „Schlaf ist aber mehr als nur ein notwendiges Übel und sollte von jedermann ernst genommen werden“, so Dr. Heins weiter. Wer nicht

Zivildienstplätze in
zu vergeben

DAMSTADT (ng). Der Soziale Friedensdienst des Evangelischen Dekanats Darmstadt-Stadt (SFD) hat wieder Zivildienst- oder Freiwilligenplätze in Darmstadt zu vergeben. Möglich ist der Einsatz in Kirchengemeinden und sozialen Einrichtungen. Seit einigen Jahren gibt es auch die Möglichkeit für Zivildienstpflichtige, ersatzweise ein Freiwilliges Soziales Jahr z.B. in Kindertagesstätten abzuleisten. Auskunft gibt der SFD unter der Telefonnummer 06151/46819.

Neujahrsempfang: Kommunalwahl im Mittelpunkt

ZUM 35. MAL lud die CDU Eberstadt zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang ein. Zentrales Thema am 6. Januar im Eberstädter Ernst-Ludwig-Saal waren die am 26. März stattfindenden Kommunalwahlen. Im Bild v.l. die hessische Kultusministerin Karin Wolff, Ludwig Achenbach, stellvertretender Vorsitzender der CDU Eberstadt, der Darmstädter CDU-Landtagsabgeordnete Rafael Reißer und Andreas Storm, Staatssekretär im Bundesbildungsministerium.

Autogenes Training

DARMSTADT (pia). Mit dem neuen Angebot „Autogenes Training“ erweitert das städtische Beratungs- und ServiceZentrum für ältere Menschen (BuS). Schlafstörungen, Bluthochdruck und Schmerzen lassen sich durch das Autogene Training positiv beeinflussen. Seminarleiterin Barbara Schade-Ahmadian zeigt, wie man erfolgreich die Methode erlernen kann. Der Kurs beginnt am 8. Februar im Bewegungsraum des Familienzentrums, Frankfurter Straße 71 und umfaßt acht Termine, jeweils von 15-16.15 Uhr. Der Teilnehmerbeitrag ist 30 Euro und wird von vielen Krankenkassen bis zu 80 Prozent bezuschußt. Anmeldungen und weitere Infos im Bürgerinformationszentrum, Luisenplatz 5 A (Stadtfoyer), Telefon 13-2414.

Fahrplanänderungen ab 9.1.2006 auf einigen DADINA-Linien
Bessere Verbindungen für Schüler

DARMSTADT-DIEBURG (ng). Nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2005 sind auf einigen Linien der DADINA kleinere Änderungen – überwiegend im Schülerverkehr – notwendig. In Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen HEAG mobil, Jungermann und VU wurden die Fahrpläne der Linien NE und K 68 sowie der Linie K 50 Anfang dieser Woche angepaßt. **Linie NE** Der Bus ab Nieder-Ramstadt „Im Hag“ um 7.21 Uhr fährt künftig bereits um 7.15 Uhr, so daß eine neue Fahrtmöglichkeit zur ersten Stunde für Schüler der Georg-Büchner-Schule, der Viktoria-schule und des Ludwig-Georgs-Gymnasiums entsteht. Der Straßenbahnanschluß an die Linie 2 (Darmstadt Böllental) ab 7.37 Uhr wird erreicht. Durch die Verlegung ergibt sich zwi-

schen Traisa und Böllenfalltor ein 7,5-Minuten-Takt zwischen 7.15 Uhr und 7.30 Uhr. Die DADINA erwartet dadurch eine Entlastung des stark nachgefragten Busses ab „Neutsch Denkmal“ um 6.53 Uhr. Der Bus ab „Neutsch Denkmal“ um 8.08 Uhr fährt acht Minuten früher (8 Uhr) und erreicht das Böllenfalltor um 8.32 Uhr. Dort besteht Anschluß an die Linie 2 (Abfahrt 8.37 Uhr), so daß für Schüler aus Neutsch, Frankhausen und Waschenbach eine neue Fahrtmöglichkeit zur 2. Stunde gegeben ist. Dieser Bus fährt ab Böllenfalltor als Linie R weiter bis zur Lichtenbergschule, so daß auch diese rechtzeitig zur 2. Stunde erreicht werden kann. **Linie K 50** Der Bus ab „Hähnlein Neue Schule“ um 6.43 Uhr nach

Bickenbach startet bereits um 6.38 Uhr und bedient alle Zwischenhaltestellen fünf Minuten früher. Der Bus ab „Hähnlein Neue Schule“ um 7.12 Uhr nach Nieder-Beerbach startet fünf Minuten früher (7.07 Uhr) und bedient nicht mehr die Haltestelle „Alsbach Rathaus“. Ein alternativer Zustieg ist an der Haltestelle „Alsbach Ortsmitte“ möglich. Der Bus ab „Hähnlein Neue Schule“ um 11.48 Uhr nach Nieder-Beerbach beginnt zwei Minuten früher (11.46 Uhr) und bedient neu das Wohngebiet Sandwiese. Der Bus ab „Hähnlein Neue Schule“ um 12.32 Uhr nach Ober-Beerbach startet neu um 12.35 Uhr. Der Bus ab „Nieder-Beerbach Quergasse“ um 12.44 Uhr nach Hähnlein bedient neu das Wohngebiet Sandwiese.

NEUERÖFFNUNG

am 16. Januar

mit Überraschungen für Groß und Klein!

Kiosk an der Post

Inh.: Cemil Yücel

Tabakwaren · Süßwaren

Getränke · Spirituosen · Kaffee

Zeitungen · Zeitschriften

Prepaid-Karten · Handy-Verträge

Lieferservice in Eberstadt!

Bestellen Sie bis 18.30 Uhr Waren aus unserem Sortiment, werden diese ab 19 Uhr auch ins Haus gebracht.

Oberstraße 33 · 64297 Da.-Eberstadt

Telefon: 0 61 51/9 51 37 41

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 7.00-19.00 Uhr

Samstag 7.00-16.00 Uhr

Französischer Markt in Darmstadt

DARMSTADT (ng). „Bonjour Mesdames et Messieurs!“ – so oder ähnlich werden Darmstadt-Besucher begrüßt, wenn sie vom 19. bis 21. Januar zum Luisenplatz kommen. An diesen drei Tagen (Donnerstag bis Samstag) – jeweils von 10-19 Uhr – gastiert der französische Markt bereits zum vierten Mal in Darmstadt. Im vergangenen Jahr ist der Markt in rund 40 Städten in Deutschland aufgetreten und ist auch in diesem Jahr wieder unterwegs. Am dritten Januarwochenende wird

Darmstadt Standort des beliebten Marktes mit kulinarischen Spezialitäten aus dem Nachbarland sein. Wein und Schinken, bretonische Kekse und Pasteten, Dauerwurst, Olivenöl und Lavendelprodukte, Dufthölzer und Champagner, provenzalische Tischdecken, Seifen sowie Süßwarenspezialitäten und zahlreiche weitere Leckereien werden an den Marktständen zum Kauf angeboten. Die Händler lassen Sie auch gerne (fast) alles vorher probieren.

Neues beim ASB-Menüservice



Neben Vollkost, Vollkost mit fleischlosem Hauptmenü und Diabeteskost nun noch mehr Service für Sie:

Süßspeise, Kaltgericht (z.B. als Abendessen), ein Sparmenü und ein Schlemmermenü zur Auswahl.

Alle Vollkostmenüs des ASB-Menü-Service beinhalten jeweils eine Tagessuppe, Hauptgericht und Dessert.

Jeden Tag aus 7 verschiedenen Gerichten wählen köstlich!

ASB Darmstadt-Starkenburg
Pfungstädter Str. 165, 64297 Darmstadt
mail: verwaltung@asb-darmstadt.de
www.asb-darmstadt.de

Info- und Service-Telefon:
06151 / 5050



GUT AUSGEHEN IN UND UM DARMSTADT



Gaststätte
Stadt
Budapest

Heimstättenweg 140
64295 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 31 14 05

HUMMER
AUSTERN
SCHNECKEN

bekommen Sie bei uns nicht!

Wir bieten Ihnen

• gut bürgerliche Küche

• Saal für Festlichkeiten

• Party-Service

Kegelbahnen

Öffnungszeiten:

Werktags ab 16 Uhr

Sonntags 11-14 Uhr und ab 17 Uhr

Mittwoch Ruhetag



Probieren Sie unsere köstlichen, frischzubereiteten Speisen.

Verschiedene Mittagstischangebote, Familien- und Weihnachtsfeiern möglich.

Karlsruhe 102

Tischreservierung erbeten.

Öffnungszeiten:

64285 Darmstadt

täglich von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Tel.: 06151 - 27 89 606 und von 17.30 Uhr und 24 Uhr

Fax: 06151 - 95 16 614 • www.indisch-rangoli.de

www.wir-machen-drucksachen.de »

„Darmstädter Hof“

Simmermacher

Montag, Mittwoch bis Freitag:
3 verschiedene Mittagessen incl. Suppe je 5,50 €

18.-30. Januar

Der Chef kocht Eintopf!

3 verschiedene Eintöpfe für 4,- Euro!

169 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz

Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach

Telefon 0 61 51/5 54 56 · Fax 0 61 51/59 68 68

– Dienstag Ruhetag –

www.darmstaedter-hof-simmermacher.de



Inh.: Antonio Pascetta

CITY-ARKADEN
EBERSTADT

Georgenstraße 32-36
64297 Darmstadt

Telefon:
0 61 51/9 51 91 69

Neue Öffnungszeiten:

Montag-Samstag
8-19 Uhr

Sonntag 10-19 Uhr

Bayerischer Biergarten

Seit 11. Januar wieder für Sie da!



Gasthaus

„Zum Scheinheil'gen“

Neue Öffnungszeiten:

täglich 11.30-14.00 Uhr und 17.00-24.00 Uhr

Sonn- und Feiertage 11.30-24.00 Uhr

Kastanienallee 4 • 64289 Darmstadt • Tel. 061 51/71 11 63

www.bayerischer-biergarten.de

Am 20. Januar wieder

KULINARISCHERWEIN-ABEND

4-Gang-Menü und italienische Weine

49,- Euro pro Person inkl. Aperitif

Friseur

Schneider-Becker

Der Weg zu einer schönen Frisur führt durch unsere Tür

Herderstraße 1

64285 Darmstadt-Bessungen

Telefon 061 51/6 24 57

1863

GmbH

DÄCHERT

ZIMMEREI + DACHDECKEREI

- NEU-, ALT + INNENAUSBAU
- BEDACHUNGSARBEITEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN ETC.
- FASSADEN, ISOLIERUNGEN
- SANIERUNGEN, REPARATUREN
- GEBÄUDEENERGIE-BERATUNG

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt

Telefon: 0 61 51-9 47 90 10 · Fax: 9 47 90 09

eMail: info@holzbau-daechert.de

Darmstädter Nachtwächtergänge 2006: Weitere Wintertermine

DARMSTADT (ng). Die heiter-historischen Nachtwächtergänge im Darmstädter Urstadtgebiet erfreuen sich in allen Bevölkerungskreisen weit über Darmstadts Grenzen hinaus einer wachsenden Beliebtheit. Bei den Recherchen rund um die Gebräuche der alten Nachtwächterei hat Peter Dinkel vom Bockshaut-Bühnchen, der Veranstalter dieses komödiantischen Darmstädter Doppel-Ereignisses, unter anderem herausgefunden, daß es früher einen Neujahrsbrauch der Nachtwächter gegeben hat. Ein von oben abgesegneter Usus war seinerzeit, daß die amtierenden Nachtwächter in ihrem zugewie-

senen Bezirk am 1. Januar von Tür zu Tür, von Fenster zu Fenster wandern und mittels Absingens oder Aufsagens von gereimten Neujahrsgrüßen sich ein Handgeld erlaufen durften. Die Nachtwächtergänge finden an jedem weiteren Wintersonntag (15.1.; 22.1.; 29.1.) mit anschließender „Babbelstund“ von und mit dem Bockshaut-Bühnchen, Kirchstraße 7-9, 64283 Darmstadt statt. Auch Sonderführungen sind möglich, Termin nach Vereinbarung unter 06150/187676. Der Teilnahmepreis für das Doppel-Ereignis beträgt 16 Euro pro Person.

Neujahrskonzert

DARMSTADT (ng). Als „Duo Sereno“ sind Christine Meininger (Flöte) und Rainer Gepp (Klavier) langjährige musikalische Partner. Sie gelten als sensibles, virtuos eingespieltes Team, das mit großem Erfolg auch in anderen Kammermusik-Ensembles auftritt, etwa in dem von Christiane Meininger gegründeten Meininger-Trio. Am 21. Januar, 20 Uhr, Kennedy-Haus, sind sie im Neujahrskonzert der Chopin-Gesellschaft mit Werken von Hummel, Chopin, Poulenc, Piazzolla u.a. zu hören. Karten: Chopin-Gesellschaft, Telefon 06151/55897.

Neujahrsempfang

EBERSTADT (ng). Der CVJM Eberstadt lädt morgen (14.) um 18 Uhr zu seinem Neujahrsempfang ins Vereinsheim, Schloßstraße 9 ein. Neben Bildern aus dem vergangenen Jahr wird auch die Jahreslosung des neuen Jahres betrachtet. Im Anschluß gibt es ein kleines Buffet für die Gäste.

Flohmarkt

DARMSTADT (ng). Der erste Kindersachenflohmarkt des Jahres in der Petrusgemeinde Bessungen im Gemeindehaus, Eichwiesenstraße 8, findet am 21.1. von 8.30-12.30 Uhr statt. Standgebühr 3,50 Euro und ein selbstgebackener Kuchen. Tischreservierungen unter Telefon 664206.

Fischereiprüfung

MÜHLTAL (ng). Der Angelsportverein Traisa veranstaltet einen Kurs zur Erlangung des staatlichen Fischerei-Scheines. Ein Info-Abend hierzu findet am 25.1. von 19-21 Uhr im Angelheim am Dippelshof statt. Auskünfte bei Hans Heisel (Tel.: 146139), Horst Peterreit (Tel.: 148591) oder Oliver Peinelt (Tel.:145501).

Blut spenden

MÜHLTAL (ng). Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes führt am 23.1. in Mühlthal-Traisa von 16.30-20.30 Uhr im DRK-Heim am Datterichplatz einen Blutspendetermin durch.

Termine im Schlößchen

DARMSTADT (ng). Heute (13.) von 14.30-17.30 Uhr findet im Schlößchen im Prinz-Emil-Garten ein Bücher-Flohmarkt statt. Die Einnahmen gehen zugunsten des Vereins Nachbarschaftsheim Darmstadt e.V. Am Mittwoch (18.) um 14 Uhr findet erstmals im neuen Jahr der beliebte Tanztreff mit Gesang und Livemusik statt. Eintritt: 4 Euro. Am 22. Januar ist die Bickenbacher Kasperlbühne zu Gast. Um 11 und um 15 Uhr zeigt sie „Die Krähe Bracksi überwintert in Italien“ für Kinder ab drei Jahren.

Start in den Frühling

MÜHLTAL (ng). Am 31.1. um 19.30 Uhr findet im Gemeindehaus von Nieder-Beerbach ein Gartenbauvortrag zum Thema „Start in den Frühling - in Garten, Beet und Balkon“ statt. Der Vortrag ist ein Streifzug durch die Frühjahrs-Gartenthemen und bietet Anregungen, Tips und Hinweise für jeden Gärtner und Hobbygärtner. Referent ist Karl-Heinz Konrad aus Herxheim-Hayna, ein qualifizierter Berater für die natürliche Behandlung von Boden, Pflanzen und Wasser, zertifiziert von der Gartenakademie Rheinland-Pfalz. Zu diesem Thema werden alle Mitglieder, Gäste und alle dem Kreisverband angeschlossenen Vereine mit ihren Mitgliedern recht herzlich eingeladen.

Seltene Luftaufnahme von Bessungen

DIESE SELTENE LUFTAUFNAHME von Bessungen, entstanden um 1930, ist als Reproduktion (Postkarte) im Ralf-Hellriegel-Verlag in der Waldstraße 1, 64297 Eberstadt und in der „Ludwigsklaus“ auf der Ludwigshöhe für 2,50 Euro erhältlich. Und zwar solange der Vorrat reicht.

Familien- und Seniorenservice

Jutta und Thomas Hoffmann

- Hauswirtschaftliche Dienste und mehr –
- für Familien, die kurzfristig versorgt werden müssen,
- für Senioren, die nicht ins Altersheim wollen,
- für Kinder, die ihre Eltern gut versorgt wissen möchten.

64285 Darmstadt · Telefon 0 61 51/96 32 46

E-Mail: info@FuS-Service.de

Internet: www.FuS-Service.de

Seit mehr als 70 Jahren Ihr erfahrener Fachmann

- Holzfenster • Kunststofffenster
- Dachausbau • Innenausbau

• alle Schreiner und Glaserarbeiten • auch Reparaturen

K. Waßmann GmbH

Schreinerei-Glaserei

Büschelstraße 5+9, 64297 DA-Eberstadt

Tel. (0 61 51) 5 52 93

Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst

- Reparaturen • Wartung • Absicherung

Die Modaubrück'ler

wünschen einen guten Start ins neue Jahr!

NEUERÖFFNUNG

EWWERSCHTER WEINLÄDCHEN

64297 Darmstadt-Eberstadt – Heidelberg Landstraße 224 · Telefon 06151/9519156

Ausgesuchte deutsche Weine aus fünf Anbaugebieten – Obstweine – Delikatessen zum Wein – Geschenkideen

Öffnungszeiten: Mo.–Do. 10–13 Uhr u. 15–19 Uhr
Fr. 10–19 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

KAFFEEHAUS

Frühstück, Mittagstisch + Snacks

Inh.: J. Siegl

Geöffnet täglich von 8.30 bis 24.00 Uhr, sonntags ab 10.00 Uhr.

Heidelberger Landstraße 269

Telefon 06151/594629

64297 Darmstadt-Eberstadt (Haltestelle Modaubrücke)

Eberstädter Taubenzüchter spenden für Kinderkrebsstiftung

EBERSTADT (hf). Die national wie international überaus erfolgreichen Taubenzüchter Horst und Willi Rossmann vom Eberstädter Geflügelzuchtverein haben zum Jahresende mit einer ungewöhnlichen Aktion für Furore gesorgt. Auf der mit über 30.000 ausgestellten Tieren weltweit größten Taubenschau in Leipzig wurden am 4. und 5. Dezember 2005 sechzehn Taubenpaare von acht international bekannten Züchtern versteigert. Darunter war auch ein Paar Starwitzer-Flügelsteller-Tauben (Farbschlag Blauschimmel) der Gebrüder Rossmann, die auch dieses Jahr mit den Tieren Deutscher Meister wurden und weitere wertvolle Ehrenpreise errangen. Der ersteigerte Erlös von 10.000 Euro wurde der Deut-

schen Kinderkrebsstiftung gespendet. Mit dieser Aktion demonstrierten deutsche Spitzenzüchter ihr gemeinnütziges und soziales Ansinnen, das eng mit deren Hobby verbunden ist. Die Gebrüder Rossmann sind schon seit Jahrzehnten Garant für züchterische Spitzenleistung, die im Einklang mit tier- und umweltschützerischen Aspekten steht. Das gemeinschaftliche und kollegial-züchterische Umfeld erfahren sie innerhalb des Eberstädter Geflügelzuchtvereins, deren Vorsitzender Horst Rossmann selbst ist. Für deren Erfolg nicht unwesentlich ist auch die Tatsache, daß sich die Stadt Darmstadt – so der Verein – sehr für die Belange der Vereinszüchter einsetzt und auch finanziell engagiert.

Neujahrsempfang des SPD-Ortsvereins Eberstadt

EBERSTADT (ng). Heute (13.) findet wieder der traditionelle Neujahrsempfang des SPD-Ortsvereins Eberstadt im Ernst-Ludwig-Saal ab 19 Uhr statt. Die Neujahrsansprache wird der Oberbürgermeister Walter Hoffmann halten. Auch der Landtags-abgeordnete Bernd Riege wird mit seiner Frau kommen. Das musikalische Rahmenprogramm werden Elena Eurich

(Klavier) und Magdalena Hermann (Gesang) vom Kulturzentrum für Russischsprachige in Darmstadt gestalten. Es besteht die Gelegenheit, die Kandidatinnen und Kandidaten der Kommunalwahlliste 2006 kennen zu lernen und mit diesen ins Gespräch zu kommen. Es werden Brezeln als kleiner Imbiss gereicht. Natürlich sorgt der SPD Ortsverein auch wieder für die Getränke.

Kinderoase

Kinder- und Damenmoden

Bei uns purzeln die Preise!

Viele Teile reduziert: 30%, 40%, 50%

Jacken zum halben Preis!

DA-Eberstadt · Heidelberger Landstraße 228 neben der Modaubrücke · Telefon 0 61 51/59 42 63

www.wir-machen-drucksachen.de »

45 Jahre in Eberstadt

Reformhaus Heinze

Heidelberger Landstraße 228

64297 Darmstadt

Telefon 0 61 51/5 57 73

Telefax 0 61 51/59 14 83

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30-13.00 Uhr

und 14.30-19.00 Uhr

Samstag 8.30-13.00 Uhr

Das Haus für vegetarische Spezialitäten

Täglich frisches Bio-Brot

Alles für die Vollwertküche

Großes Angebot für Allergiker

Stärkende Naturarzneimittel

Pflegende Naturkosmetik

Kunden mit der erhalten bei 3 Kosmetikprodukten nach Wahl 5% Rabatt

EBERSTÄDTER TERMINKALENDER

ALLGEMEINES

Apotheken

14.1. Alpha-Apotheke
Rheinstr. 8, Darmstadt
☎ 06151/17130
15.1. Rosen-Apotheke
Nd.-Ramstädter Str. 57a,
Darmstadt
☎ 06151/47370
18.1. ab 14.30h Georgen-Apotheke
Heidelberger Landstraße 209,
Eberstadt
☎ 06151/55578
ab 18.30h Alice-Apotheke
Mauerstr. 1, Darmstadt
☎ 06151/76789
21.1. Pelikan-Apotheke
Heidelberger Str. 13, Darmstadt
☎ 06151/311866
22.1. Karls-Apotheke
Karlst. 61, Darmstadt
☎ 06151/22022+291161
25.1. ab 14.30h Apotheke Thüringer Straße
Thüringer Str. 11a, Eberstadt
☎ 06151/943615
ab 18.30h Frankenstein-Apotheke
Heidelberger Str. 85, Darmstadt
☎ 06151/312925

Malteser Hilfsdienst

„Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adelungstr. 41, Info zu o.g. Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter
☎ 06151/25544
Medikamentenbringdienst mittwochs und an den Wochenenden
☎ 06151/22050

Obst- und Gartenbauverein

17.1. 19h Jahreshauptversammlung, Haus der Vereine

KIRCHLICHES

Christl. Gem. Eberstadt

sonntags 10.30h bibl. Vortrag
mittwochs 19.30h Bibel- u. Gebetsstunde
donnerstags 19h offener Bibelgesprächskreis

Ev. Christuskirchengemeinde

15.1., 10h Gottesdienst

22.1., 10h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd

13.1. 10h Gottesdienst, Kurt-Steinbrecher-Haus

15.1. 11h Gottesdienst

20.1. 15h Seniorennachmittag

Ev. Marienschwesternschaft

15.1. 9.30h Messe m. Abendm.

22.1. 9.30h Messe m. Abendm.

Ev. Stadtmission Eberstadt

sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. P. Canisius

13.1. 16h Eucharistie

15.1. 17.30h Eucharistie

20.1. 16h Eucharistie

22.1. 17.30h Eucharistie

24.1. 16h Eucharistie

Kath. Kirche St. Georg

13.1. 17.30h Rosenkranz

18h Eucharistie

15.1. 10.30h Eucharistie/

Kinderwortgottesdienst

17.1. 17.30h Eucharistie

20.1. 17.30h Rosenkranz

18h Eucharistie

22.1. 10.30h Eucharistie/

Kinderwortgottesdienst

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

14.1. 17.30h Beichtgelegenheit

18.30h Eucharistie am Vorabend

15.1. 9.30h Eucharistie

16.1. 9h Eucharistie

18.1. 21h Meditation

21.1. 17.30h Beichtgelegenheit

18.30h Eucharistie am Vorabend

22.1. 9.30h Eucharistie/Kindergtd.

23.1. 9h Eucharistie

26.1. 20.30h Eucharistie

BESTATTUNGEN

KÖLSCH

Georgenstraße 40A

64297 Darmstadt-Eberstadt

Telefon (0 61 51) 9 44 90

Telefax (0 61 51) 94 49 16

Gute Noten machen sicher!

- Motivierte und erfahrene Nachhilfeelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder

0800 / 19 4 18 00 gebührenfrei
Beratung vor Ort: 15.00 - 17.30 Uhr
Ober-Ramstadt, Hammergasse 7 / 2.OG,
Tel. 06154 - 19 4 18
Pfungstadt, Eberstädter Str. 34-36,
Tel. 06157- 19 4 18
Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
www.schuelerhilfe.de
Schülerhilfe!

**Winterpreise für**
Markisen
Jalousien · Rollläden
Wintergartenbeschattung
Heinz Bierfreund
Rollladen- und Jalousiebaumeister
Darmstadt: 0 61 51/9 67 89 83
Heidelberger Straße 42
Ausstellung: Mo.-Fr. 8-12 und
13-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

**FRISIERSTUDIO**
Peter Sustak

- Fünfkirchner Straße 25
- Lernen Sie uns kennen
- Wir sind motiviert für Ihre individuellen Frisuren-Wünsche
 - **Telefon 06151-31 15 75**
- Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag
8.30-17.30 Uhr
Samstag 8.00-12.30 Uhr
Montags haben wir geschlossen

SAISON RÄUMUNGSVERKAUF
ALLES MUSS RAUS!
Bis zu 50% reduziert!
**Mode-Shop**
Heidelberger Landstr. 231
Eberstadt
Tel.: 0 61 51/5 72 78
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.30-12.30 Uhr
und 14.30-18.00 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr

Wohn(t)räume gestalten...
...mit Gardinen & Stoffen
Egal welche Stilrichtung Sie bevorzugen, wir beraten Sie individuell vor Ort.
Gardinen
Flächenvorhänge
Vertikalanlagen & Rollos
Jalousien & Plissée
Ihr Fachmann für Boden, Wand und Fenster
**Michael Knieß**
Raumausstattermeister
Ladengeschäft:
Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt
Tel.: 06151/54407 o. 537062
Mobil: 0171/7513873
www.raumaussstattung-kniess.de

Kaninchenzuchtverein H 29 e.V. holt die 15. Landeschlubschau nach Eberstadt

Hundert Jahre Kuscheltiere

Bericht: Yvonne-Jasmin Görlach · Bilder: Ralf Hellriegel



MÜMMELMÄNNER. 1776 Langohren gaben sich am 7. und 8. Januar in der Waldsporthalle ein Stelldichein. (Zum Bericht)

EBERSTADT (jas). Es war ein echtes Highlight am vergangenen Wochenende in der Waldsporthalle. Gleich zum Auftakt des einhundertjährigen Jubiläumsjahres der Kaninchenzüchter H29

graue, weiße, bunte, mit langen oder kurzen Löffeln und wunderlichen Namen wie „Englische Schecken“, „Helle Großsilber“ oder „Blaue Wiener“. An den Ställen überall Schildchen, die

Viel Beifall gab es dann auch für den aus dem Jackett gezückten Scheck des Schirmherrn für den ausrichtenden Verein. Bei soviel wuschelweicher Konkurrenz ist es schon etwas Besonderes, eines der schönsten Tiere gezüchtet zu haben. Und darauf waren dann Günter Möller, Wolfgang Emmerich, Dieter Kaufeld, Martin Reusert, Horst Freitag, Marco Zinke und Erwin Schmidt sichtbar stolz.

Es ist ein ganz eigenes Volk, die Kaninchenzüchter. Sie brauchen eine fast meditative Geduld, Ausdauer, viel Liebe zu den Tieren und – sehr geduldige Ehefrauen, wie Vonbühren verschmitzt erklärte, die an diesem Morgen noch des öfteren Dank bekamen. Außerdem ist Kreativität gefragt, wenn es etwa darum geht, das Fell durch ölhaltige Futterzusätze noch glänzender zu zaubern – es können Sonnenblumenkerne oder Nüsse gefüttert werden oder...? Geheimrezepte, die gehütet werden gibt es sicher einige, erklärt Krabatsch.

Er selbst ist passionierter Kaninchenfreund. Speziell die Widder, die Kaninchen mit den Schlappohren, haben es ihm angetan. Interessant auch zu erfahren, daß

und – getreu dem Motto: Narrenhände beschmieren Tisch und Wände – wurde die Waldsporthalle von Unbekannten mit Paro-

Werner J. Rein
prakt. Tierarzt
NEUE SPRECHZEITEN

64295 Darmstadt
Moltkestraße 50
Telefon 061 51/ 66 29 51

Sprechzeiten:

Mo. 10-12 17-20	Di. 8-10 16-18	Mi. 10-12	Do. 10-12 19-22	Fr. 10-12 16-18	Sa. 10-11
-----------------------	----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------	--------------

WINTERSPARVERGNÜGEN
Winterware extra stark reduziert!
z. B. Nachtwäsche für Sie und Ihn
CALIDA JOCKEY -GÖTZBURG- **Ringella**
Markenqualität – supergünstig!
DESSOUS · BADEMODE · WÄSCHE · HOMEWEAR
GLUMANN
LAGERVERKAUF
DARMSTADT • Wittichstraße 4 • Telefon (0 61 51) 81 94 31
Montag–Freitag 10–18 Uhr, Samstag 10–14 Uhr
EBERSTADT • Heidelberger Landstr. 190 • Tel. (0 61 51) 1010957
Montag–Freitag 9–13 und 14–18 Uhr • Samstag 9–13 Uhr
EINHAUSEN • Mathildenstraße 26 • Telefon (0 62 51) 5 24 56
Montag–Freitag 10–13 und 14–18 Uhr • Samstag geschlossen



ANKUNFT. Bereits am Mittwoch vor der Schau (4.) bezogen die Kaninchen in der Eberstädter Waldsporthalle ihre Quartiere.

Darmstadt-Eberstadt e.V., holte der Verein die 15. Landeschlubschau der Vereinigten Spezialzüchterclubs Hessen-Nassau ins Haus. Besonders der Vorsitzende Friedhelm Vonbühren hatte sich darum unermüdlich bemüht, wie

davon erzählten, was noch für eine gewaltige Arbeit geleistet wurde: Neben Rasse, Alter und Geschlecht stehen dort die Bewertungskriterien wie zum Beispiel Fell, Gesundheitszustand, Gewicht, usw.



KENNERBLICK. 1.776 Kaninchen wurden am Donnerstag (5.) von den Bewertungsrichtern begutachtet. Wichtige Kriterien sind unter anderem der Gesundheitszustand, die Fellfärbung oder das Gewicht des Tieres.

sein Stellvertreter Jens Krabatsch betonte. Als die Eberstädter Züchter dann tatsächlich den Zuschlag bekamen, bedeutete das zuerst viel Arbeit, aber dann auch viel Ehr. Aus dem ganzen Hessenland und weiter waren sie angereist, mit oder ohne Kaninchen im Gepäck. Züchter, Familien mit Kindern, Politiker. Nach gut eineinhalb Jahren Vorbereitung für dieses Event hockten am letzten Wochenende schließlich 1.776 Lappings in ihren Ställen und warteten auf Begutachtung und Prämierung – mit strahlendem Fell und meist guter Laune: Kleine, große,

Rund 350 Helferinnen und Helfer, darunter 112 Mitglieder des Vereins, hatten geplant, aufgebaut, gefüttert, versorgt und das alles nicht nur für die großen und kleinen Kuscheltiere, sondern auch für die rund 4.000 Gäste, die über die beiden Tage verteilt gekommen waren. Schirmherr Landrat Alfred Jakoubek eröffnete die Schau mit viel Herz für die Herren und Damen der Mümmelmänner. Oberbürgermeister Walter Hoffmann hatte vorher schon festgestellt, daß Eberstadt ganz in der Hand der Karnickel-Züchter sei, davon zeuge das große weiße Kaninchen am Ortseingang.

nur Kaninchen gezüchtet und im Stall gehalten werden können. Hasen sind viel aggressiver und vor allem Nestflüchter. So unterschiedlich wie die Tiere sind, auch der neun Kilo schwere Riese ist ein Kaninchen. Und kaum zu glauben: keines der Tiere ist älter als ein Jahr. Also in dem Fall hat das Tier beinahe ein Kilo pro Monat zugenommen. Die schöne Atmosphäre bei der Veranstaltung wurde ein wenig getrübt von Vandalismus: Die großen Hinweistafeln an den Ortseingängen wurden zerstört, Holzkäfige, die als Wegweiser dienten, wurden abgerissen



RUNDGANG. Am Samstag (7.) eröffnete Schirmherr Alfred Jakoubek die 15. Landeschlubschau und startete dann gemeinsam mit dem Vereinsvorsitzenden Friedhelm Vonbühren und etlichen Vertretern aus der Politik zum Rundgang durch die Waldsporthalle.

len besprüht. Die Polizei ermittelt. Über den Inhalt der Botschaft und deren Hintergründe wollte Krabatsch sich nicht äußern. Nur soviel: Ein Züchter, der sich nicht wirklich gut um seine Tiere kümmere, habe keine Freude mit ihnen. Schwarze Schafe gebe es überall, aber prämiert würden solche Tiere sicher nicht. Man sieht es den Kaninchen an, wenn das der Fall war. Das Veterinäramt habe im Vorfeld die Ausstellung außerdem sehr genau geprüft, es gab keine Beanstandungen. Was allerdings klar sei, daß hin und wieder ein Tier zum Verzehr verwendet werde. Dazu war in

Knödel und Rotkraut. Dazu Dateln im Speckmantel gebraten. Insgesamt stellte er dann fest: „Ich kann mir ein Leben ohne Ka-

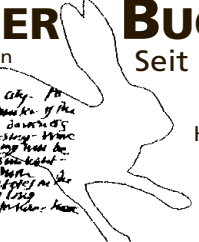
aufgrund des hohen Aufwandes für dieses Hobby leider nicht so zahlreich – wie der bei den Kaninchen...



VANDALISMUS am Rande der Lokalschau. Unbekannte zerstörten und entwendeten im Vorfeld der Schau mehrere Plakate des Kaninchenzuchtvereins – dem nicht genug – beschmierten sie auch die Außenwände der Halle des gastgebenden SV Eberstadt mit Parolen. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung und Diebstahl. Sachdienliche Hinweise unter Telefon 06151/9693990.

Unter neuer Leitung

BESSUNGER BUCHLADEN
Inhaber: Alfred Hofmann



Seit über 25 Jahren
im Viertel

Heidelberger Str. 81 b
64285 Darmstadt
Telefon 31 58 71
Telefax 31 85 08

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 9-13 und 14.30-18.30 Uhr · Samstag 9-13 Uhr

NEUERÖFFNUNG
am 14. Januar von 9-13 Uhr

LESUNG mit Autor Michael Kibler
(„Madonnenkinder“) am 21. Januar um 15 Uhr



PAPRIKA
Lebensmittel - Obst - Gemüse
Karlstraße 96 · (Eingang Klappacher Straße)
Darmstadt · Telefon 061 51/9 51 81 60

**Ab sofort bei PAPRIKA:
LIEFER-SERVICE**

- Frisches Obst und Gemüse
- **Freitags frischer Fisch**
An anderen Tagen auch auf Bestellung
- **Original englische Lebensmittel**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.30 - 19.00 Uhr durchgehend
Sa.: 8.30-16.00 Uhr durchgehend

Auf Ihren Besuch freut sich Vicdan Knorr



**HEBERMEHL
EISENWAREN**

- **SPEZIAL-SCHLÜSSELDIENST**
- **SICHERHEITSBESCHLÄGE ALLER ART**
- **SCHLIESSANLAGEN**
- **BEFESTIGUNGSTECHNIK**



**WERKZEUGE,
SCHLÖSSER ALLER ART,
...UND VIELES MEHR**

Oberstraße 10 · 64297 Da.-Eberstadt
Tel. 0 61 51 / 5 43 84 · Fax 59 49 85

Neue Familien-Stammbücher

DARMSTADT (pia). Das Standesamt der Stadt hat jetzt eine neue Kollektion an „Stammbüchern der Familie“ präsentiert: Von jetzt an können Heiratswillige ihre Eheschließung in rotem Velours oder Blau oder aber in edlem, dunkelblauen Nubuk-Leder verewigen. Dezernentin Cornelia Diekmann dazu: „Das ist eine alte Tradition in neuer Kollektion.“ Besonderer Clou der neuen Stammbücher: Auf der Titelseite sind die Silhouetten von Altem Rathaus und Hochzeitsturm in Gold- oder Silberprägung zu sehen, ergänzt um den Schriftzug Darmstadt. Wer es gern extravagant, modern und doch zeitlos mag, nimmt dunkelblaues Leder. Beide Stammbücher besitzen ein attraktives Einlegeblatt mit den Silhouetten. Freunde des Darmstädter Stadtwappens kommen in Gestalt eines Stammbuchs in grauem Samtvelours mit grauem, genopptem Leder auf ihre Kosten. „Das wertet die Familien-Stammbücher enorm auf“, so Stadträtin Cornelia Diekmann weiter. Damit seien die beiden bedeutenden Wahrzeichen der Stadt nun auch Image- und Werbeträger unter Brautleuten. Sie wies darauf hin, daß sich in beiden denkmalgeschützten Gebäuden – Altes

Rathaus und Hochzeitsturm – Dienststellen des Standesamts befinden. Wie das Presseamt mitteilt, trauen sich dort jedes Jahr 900 Paare aus Darmstadt, der Region und auch vielen Ländern der Erde. Das Familien-Stammbuch präsentiert sich im Taschenbuchformat und kostet – je nach gewünschtem Einband – zwischen 15 und 35 Euro. Es enthält allerlei Informatives wie etwa ein Vornamensverzeichnis (z.B. „Benjamin: Sohn des Glücks“), alle Hochzeitstage („Aluminiumhochzeit: 37. Hochzeitstag“) und einschlägige Bestimmungen zur Ehe und Familie. „Besonders wertvoll wird es als Sammlung von Personenstandsurkunden, die mit Unterschrift und Dienstsiegel des Standesbeamten vollen Beweiswert haben“, so der Tenor beim städtischen Standesamt. Dank der neuen Familien-Stammbücher läßt sich nicht nur die Gründung der Familie nachvollziehen, sie sind auch eine Fundgrube für Ahnenforscher. Die Familien-Stammbücher sind – nicht nur zur Trauung – jederzeit im Hochzeitsshop (Tel. 06151/134450, Frau Beier) im Standesamt am Marktplatz erhältlich.



Mit einer Bestattungsvorsorge regeln Sie zu Lebzeiten alle notwendigen Angelegenheiten bei einem Todesfall.

Durch den Wegfall des gesetzlichen Sterbegeldes ist Eigenverantwortung wichtiger denn je. Mit Beiträgen ab 6,00 Euro* im Monat können Sie die Bestattungskosten finanziell absichern.

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Sie erhalten die kostenfreie Broschüre „Nachlass regeln“ in unserem Haus

DECHERT Bestattungen,
Ludwigshöhstraße 46, 64285 Darmstadt
Telefon: **06151/96810**
www.dechert-bestattungen.de

*Frau, 45 Jahre, Versicherungssumme 2739,- Euro

Jugendfeuerwehr Eberstadt holt Weihnachtsbäume



ALLE JAHRE WIEDER sammelt die Jugendfeuerwehr Eberstadt ausgesiente Weihnachtsbäume ein. Der erste Termin fand am vergangenen Samstag statt, 163 Bäume kamen zusammen. Morgen (14.) haben die Eberstädter noch einmal die Möglichkeit, ihren ehemaligen Weihnachtsbaum loszuwerden. Die Abholung kann unter Telefon 06151/54316 sowie 06151/597096 (AB) oder per eMail weihnachtsbaum@jf-eberstadt.de angemeldet werden. Die Sammlung beschränkt sich auf Eberstadt. „Selbstentsorger“ oder Bewohner anderer Stadtteile haben die Möglichkeit, ihre Weihnachtsbäume noch bis zum 9. Februar an den ausgewiesenen Sammelstellen der Stadt Darmstadt abzugeben. (Zum Bericht) (Bild: hf)

Sammelstellen für abgeschmückte Weihnachtsbäume

DARMSTADT (ng). Wie in jedem Jahr können die Darmstädter Bürgerinnen und Bürger ihre ausgesienten Weihnachtsbäume wieder an zahlreichen Sammelstellen im Darmstädter Stadtgebiet ablegen. Von dort entsorgt sie der EAD, der die Sammelplätze seit dem 3. Januar und noch bis zum 9. Februar regelmäßig anfährt. Da die Bäume auf der Darmstädter Kompostanlage verarbeitet werden, müssen sie restlos von Weihnachtsschmuck befreit sein. Der EAD bittet daher alle Anlieferer, nur komplett abgeschmückte Bäume auf den Plätzen abzugeben (bitte keine Plastikbäume!!). Bleilametta kann an der Pforte des EAD, Niersteiner Straße 6, 64295 Darmstadt, werktags von 6 bis 18 Uhr kostenfrei abgegeben werden. Insgesamt stehen 30 Sammelstellen zur Verfügung: **Stadtzentrum** Bessunger Straße 125, Bauverwaltung; Parkplatz Goethestra-

ße/Ecke Wilhelminenstraße; Moosbergstraße/Ecke Mendelsohnstraße; Friedrich-Ebert-Platz an der Südseite Beckerstraße; Frankfurter Straße am Herrngarteneingang (gegenüber Alicenstraße); Straßenreinigungsdepot Lindenhofstraße 2, Zugang über die Landgraf-Georg-Straße; Washingtonplatz (neben der Litfaßsäule); Parkplatz Darmstraße/Ecke Gervinusstraße; Ohlystraße im Sackgassenbereich am Wäldchen; Hobrechtstraße/Ecke Osannstraße; Nordseite des Marienplatzes (an der Sandstraße); Kirschenallee beim öffentlichen Container-Standplatz an der Dongesmauer **Heimstättensiedlung** Pulverhäuserweg (Westseite des Buswendeplatzes) **Eberstadt** Parkplatz Reuterallee, an der Ecke Mecklenburger Straße; Brandenburger Straße an der Andersenschule; Parkplatz Eberstädter Marktstraße /Ecke Oberstraße; In der Kirchtanne (neben dem Altpapier-Behälter); Platz an

der Von-Ketteler-Straße/Ecke Carlo-Mierendorff-Straße. Der EAD bittet die Bevölkerung, die Bäume ausschließlich an diesen Stellen oder aber auch direkt auf der Kompostanlage in Darmstadt-Kranichstein, Eckhardwiesenstraße 25, abzugeben. Auf der Kompostanlage können Darmstädter Bürger montags bis freitags von 8-16 Uhr sowie samstags von 8-12 Uhr im PKW oder PKW-Kombi (bis fünf Sitzplätze) kostenfrei abliefern.

Märchenstunde im Schloßchen

DARMSTADT (ng). Am Montag (16.) um 15 Uhr erzählt Heinz-Dietrich Malmes im Schloßchen im Prinz-Emil-Garten „Märchen für Mädchen... auch für Jungen“, für Menschen von vier bis 99 Jahren. Der Eintritt ist frei.

STRAUP
GmbH

Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51/ 5 48 47 · Telefax 0 61 51/ 59 24 86

UNSER ANGEBOT

**Haarschnitt (Damen):
waschen, schneiden**
€ 12,-
Gültig vom 13.1.-9.2.06

**Bessunger
Haar
Stube**



Moosbergstraße 26
DA-Bessungen
Telefon
06151/66 42 42

MÜHLTALER TERMINKALENDER

**ALLGEMEINES**

Ärztlicher Notdienst Mühlthal
Den ärztlichen Notdienst von Samstag 8h bis Montag 7h und Mittwoch 14-23h übernimmt: 14./15.1. Dr. Walter Ludwigstr. 96 ☎ 06151/145117 21./22.1. Dr. Seidl Ober-Ramstädter Str. 48 ☎ 06151/145173

Apotheken
14.1. Alpha-Apotheke Rheinstr. 8, Darmstadt ☎ 06151/17130
15.1. Rosen-Apotheke N.-Ramstädter Str. 57a, Darmstadt ☎ 06151/47370
18.1. Alice-Apotheke Mauerstr. 1, Darmstadt ☎ 06151/76789
21.1. Pelikan-Apotheke Heidelberger Str. 13, Darmstadt ☎ 06151/311866
22.1. Karls-Apotheke Karlstr. 61, Darmstadt ☎ 06151/22022+291161
25.1. Frankenstein-Apotheke Heidelberger Str. 85, Darmstadt ☎ 06151/312925

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt
18.1. 14.30h Seniorenachmittag, Großer Saal
19.1. 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal
17h Kegeln, Chausseehaus
25.1. 14.30h Seniorenachmittag, Großer Saal
26.1. 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal

DRK Nieder-Beerbach
16.1. 20h Gruppenabend

FFW Frankenhausen - Jugendfeuerwehr -
montags ab 19h
Kindergruppe „Die Löschzwerge“ (8 - 10 J.)
alle 14 Tage montags ab 17h

Gemeindebücherei N.-Beerbach
geöffnet dienstags 14.30-16.30h + freitags 14.30-16.30h

**KIRCHLICHES**

Treffpunkt für Christen und Interessierte Mühlthal
jeden 1. Sonntag im Monat 10h Frühstücksgottesdienst, sonntags 10h Gottesdienst, Ober-Ramstädter Straße 44 (ERO), Nieder-Ramstadt, Info-☎ 147699, www.christentreff.de

Ev. Kirchengem. Frankenhns.
22.1. 9h Gottesdienst
10.30h Kindergottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Beerbach
15.1. 10.15h Gottesdienst
10h Kindergottesdienst
22.1. 10.15h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt
sonntags 9.30h Gottesdienst, 10.30h Kindergottesdienst
14.1. 18h Gottesdienst, Trautheim
15.1. 10h Allianz-Gottesdienst, Lazaruskirche

Platzvergabe in den Kindertagesstätten

EBERSTADT (hf). Wenn ihr Kind drei Jahre ist oder bis zum Sommer drei Jahre alt wird und eine Kindertagesstätte in Eberstadt besuchen soll, dann sollte es jetzt schnellstens in der Kindertagesstätte angemeldet werden. Alle Eberstädter Kindertagesstätten werden in der ersten Februarhälfte die Platzzusagen für die Kinder ausgeben, die im Sommer aufgenommen werden sollen. Die Rückmeldung, ob der angebotene Platz angenommen wird, muß dann bis Ende Februar in der Kindertagesstätte vorliegen. Kommt keine Rückmeldung, kann der Platz den nächsten Eltern auf der Warteliste angeboten werden. Wurde ihr Kind in mehreren Kindertagesstätten angemeldet, kann es sein, daß im Februar mehrere Platzzusagen eintreffen. Dann hat man die Qual der Wahl. In jedem Fall muß bis Ende Februar zurück gemeldet werden, welcher Platz angenommen wird. Es wäre schön, wenn dem anderen Anbieter abgesagt würde. Dann können im März die noch freien Kindertagesstätten-Plätze an andere Familien vergeben werden.

KONTAKTE

Christa (37) aus Darmstadt
verheiratet, sucht sexuelle Abwechslung.
Alles kann, nichts muß! 01377-370094

Ihr Erotik - Führer im Internet
www.Ladiesweb.de
Neues Design - jetzt noch besser!

HOTLINE

Geile Mutti aus Darmstadt
sucht unkomplizierten Bumskontakt.
Alles kann nichts muss! 01377-370098

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 060 21 / 3595-0
Fax: 060 21 / 3595-55



Zu allen Sünden bereit!
"Ich heiz' Dich auf!"
06151-895378-893115

NEU!
Atlantik
Jfk club
Das Besondere erleben
Sie nur bei uns!
Maximum
Nixen
8p-10p 11-3 Uhr
7p-9p 10-3 Uhr
www.atlantik-fk.de
63452 Hanau-Industriegebiet Nord
06181-1807878 Oderstr. 10

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 0 69/42 08 50
Fax: 0 69/42 08 54 00

Unfälle passieren
täglich...

DARMSTADT (ng). ...doch was ist zu tun, wenn man an einen Unfallort kommt? Anhand von Fallbeispielen vermitteln die Johanner Griesheim mit dem Kurs „Erste Hilfe“ Wissen und bringen den Teilnehmern neben den lebensrettenden Maßnahmen die Möglichkeit der Ersten-Hilfe bei kleineren Unfällen des Alltags näher. Zusätzlich bekommen die Teilnehmer die Möglichkeit, die Technik der Herz-Lungen-Wiederbelebung zu erlernen. Der nächste Kurs findet am 21. und 22.1. statt. Er umfaßt acht Doppelstunden, die an den beiden Tagen von 9-16 Uhr abgehalten werden. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Informationen und Anmeldung unter: Johanner-Unfall-Hilfe, Ostend 29, 64347 Griesheim, Telefon 06155/60000. Um telefonische Anmeldung wird gebeten. Die Kursgebühr ist bitte passend mitzubringen.

BESSUNGER
NEUE NACHRICHTEN
Lokalanzeiger

Herausgeber, Gestaltung, Satz:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 8 80 06-3
Telefax: (0 61 51) 8 80 06-59
E-mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
Echo Druck und Service GmbH
64295 Darmstadt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) (verantwortl.),
Yvonne Jasmin Görlich (jas)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Grafik:
Manfred Schmidt

Bilder:
Chris Bauer (cb), Angelika Hain (ah),
Ralf Hellriegel (rh), Lothar Hennecke (he)

Technische Beratung:
Henry Schnägelberger

Vertrieb:
SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14tägig, freitags, kostenlos an
alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt,
der Heimsättersiedlung und Mühlthal,
sowie an Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Anzeigenschluß:
jeweils freitags um 12.00 Uhr

Redaktionsschluß:
jeweils montags um 12.00 Uhr
in der Redaktion vorliegend.

Auflage: ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten
im Rahmen der Geschäftsbeziehungen
und verarbeiten diese innerhalb unseres
Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach
vorhandenem Platz. Kürzungen behalten
wir uns vor. Für die Gestaltung und Aus-
führung von Text und Anzeigen Urheber-
recht bei unserem Verlag.
Nachdruck vorbehalten.

Konzert im
Theaterfoyer

DARMSTADT (ng). Inga Sarkane, Pianistin aus Lettland, begeisterte bei ihrem ersten Konzert im vorigen Jahr ihre Zuhörer. Deshalb wurde sie wieder eingeladen, ein Konzert zu geben. Im Januar beginnt sie das Konzertjahr im Theaterfoyer mit Werken von Bach (Partita D-dur), Chopin (8 Preludes), Debussy (3 Preludes) und Impromptus von Chopin und Schubert. Das Konzert ist am 14. Januar um 15.30 Uhr im Foyer des Staatstheaters Darmstadt.

Info-Abend

DARMSTADT (ng). Der nächste Info-Abend der Montessori Fördergemeinschaft Darmstadt e.V. findet am 31. Januar um 20.30 Uhr in der Bessunger Knabenschule statt. Der aktuelle Stand der Schulgründung steht im Mittelpunkt des Abends. Vorstand und aktive Mitglieder berichten über das erweiterte Konzept, die zur Auswahl stehenden Gebäude, das aktuelle Finanzierungsmodell etc. Erstmals präsentieren sich die ausgewählten bzw. eingestellten LernbegleiterInnen. Persönliche Beratung zur Anmeldung und ausführliche Informationen zur Schule und rund um die Montessori-Pädagogik stehen allen Interessierten zur Verfügung. „Lernen an einer Freien Schule“ am 25. Februar, 14-19 Uhr, ebenfalls in der Bessunger Knabenschule (hierfür wegen der Raumplanung bitte möglichst bis 17.2. anmelden!). Dies soll ein Forum für Eltern und andere an der Pädagogik der Freien Montessori-Schule Darmstadt interessierte Menschen sein. Zu Themen wie: (Wie) Funktioniert Lernen ohne Zwang? Was sind die Aufgaben der LernbegleiterInnen (Lehrkräfte)? Wie kann man mit den Montessori-Materialien lernen? uvm. soll zum einen Informationen geben, aber auch die Möglichkeit sich mit anderen über verschiedene Meinungen auszutauschen.



Sozialabgaben,
Steuern, Einkommen

DARMSTADT (hf). Zahlreiche gesetzliche Neuregelungen bei Steuern und Sozialabgaben treten 2006 in Kraft. Die neuen Vorschriften und Regeln wirken sich dabei auf die Einkommen fast aller Verbraucher nachhaltig aus. Das Spektrum der Änderungen reicht von der Festsetzung neuer Beitragsbemessungsgrenzen in der Sozialversicherung über die Einführung eines Energieausweises für bestehende Wohnbauten, die Erhöhung der Zulagen und die Einführung von Unisex-Tarifen bei der Riester-Rente bis hin zur Abschaffung der Eigenheimzulage. Bei einer Reihe von Änderungen fiel die Entscheidung erst am 21. Dezember 2005 mit der Zustimmung im Bundesrat. Zu diesen und weiteren Themen informiert die Volksbank-Schrift aus der Reihe „VR Aktuell“ in Verbindung mit weiteren Hinweisen und wichtigen Tips. So spricht das aktuelle Faltblatt die Beiträge zur Sozialversicherung, das Arbeitslosengeld II, die Riester-Rente, die Beschäftigung in privaten Haushalten und Kinderbetreuungskosten, ferner die Abschaffung der Eigenheimzulage und den Abbau von Steuervergünstigungen an. Dazu gehören auch Informationen über noch in der Entscheidungsfindung stehender Planungen. „VR Aktuell“ mit dem Titel „Was sich 2006 ändert: Einkommen, Steuern, Sozialabgaben“ steht für Mitglieder, Kunden und Interessenten unentgeltlich bei der Volksbank Darmstadt in der Zentrale in der Hügelsstraße sowie in allen weiteren Filialen der Bank im Stadtgebiet sowie in Erzhäusen, Messel, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim und Wixhausen zur Verfügung.

Neues Stück im TUD Schauspielstudio: Premiere am 4. Februar

A Clockwork Orange

DARMSTADT (ng). Alex de Large, der im Stück „A Clockwork Orange“ die Hauptrolle spielt, ist ein ausgesprochener Beethoven-Liebhaber und Anführer einer Jugendgang. Das Leben der Gang dreht sich um Gewalt. Alex und seine Droogs (Kumpels) George,



ALEX UND SEINE „DROOGS“ – Hauptfiguren in Anthony Burgess' Roman „A Clockwork Orange“. Das TUD Schauspielstudio präsentiert im Februar die Bühnenfassung der Royal Shakespeare Company aus dem Jahr 2004. (Zum Bericht) (Bild: hf)

Pete und Dim ziehen nachts durch die Straßen und terrorisieren ihre meist hilflosen Mitmenschen. Alex wähnt sich als Anführer seiner Gang, aber seine Droogs beginnen sich immer mehr gegen ihn aufzulehnen. Die Situation eskaliert während einer ihrer Überfälle. Alex schlägt eine alte Lady zusammen und raubt sie aus. Als er das Haus verlässt, schlagen ihn seine Droogs zusammen und lassen ihn verletzt liegen. Die eintreffende Polizei nimmt ihn fest. Sein letztes Opfer stirbt an den Folgen von Alex Gewalteinwirkung.

suchsobjekt für eine neuartige Therapie ausgewählt wird, die Straftäter von ihren kriminellen Neigungen befreien soll und ihnen so den Weg in die Freiheit ebnet. Diese Therapie, die sogenannte Ludovici-Methode, führt bei Alex dazu, das er beim geringsten Gedanken an Gewalt große Übelkeit verspürt. Nebeneffekt der Therapie: beim Hören von Beethovens Neunter Sinfonie treten dieselben Symptome auf, da diese Musik während der Behandlung im Hintergrund lief. Alex wird schließlich als geheilt entlassen.

GESCHÄFTSWELT-INFOS

36. Internationaler Jugendwettbewerb: „Entdecke die Welt“

DARMSTADT (hf). Die heutige Gesellschaftsstruktur ermöglicht es Kindern und Jugendlichen, sich „vor der Haustür“ bei Mit-Schülern oder im Verein mit anderen Kulturen vertraut zu machen. Sie können Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten feststellen, Vorurteile abbauen und frühzeitig lernen, sich Andersdenkenden gegenüber tolerant zu verhalten. Zum 36. Internationalen

Jugendwettbewerb haben die Genossenschaftsbanken Schüler in vielen Ländern weltweit eingeladen. Auch die Volksbank Darmstadt hat sich diesem Wettbewerb erneut angeschlossen und erhofft sich bei dem diesjährigen Thema „Entdecke die Welt – Menschen, Länder und Kulturen“ wieder eine große Teilnehmerzahl. Zur Teilnahme am 36. Internationalen Jugendwettbewerb sind Schüle-

rinnen und Schüler des 1.-9. Schuljahres aufgerufen. Die Kinder und Jugendlichen sollen sich bei einem Quiz und in selbst gemalten Bildern zu ihren Erfahrungen, Vorstellungen und Einstellungen gegenüber fremden Kulturen äußern. Die Teilnahmebroschüren gibt es in allen Filialen der Volksbank Darmstadt in der Stadt und im Landkreis. Der Wettbewerb endet am 3. März.

Neu in Darmstadt: „Leih-Dir-den-Koch“-Service

Zu Hause genießen wie in „1001 Nacht“

MÜHLTAL (hf). Endlich hat auch Darmstadt seinen Leihkoch-service! Und noch dazu so einen außergewöhnlichen mit einem berühmten Namen: Kaum in Deutschland, stellt sich der Ägypter Ahmed Mohamed Ali schon in den Dienst der Küche. Kein Wunder, ist er doch mit 15 Jahren Berufserfahrung in internationalen Hotels ein Profi in seinem Job. Doch ewig nur große Buffets sind auf die Dauer auch langweilig. So startete er mit seiner Frau Jutta den Leihkochservice „Leih-Dir-den-Koch.de“ – und ist damit erfolgreich. Ob ein kleiner Kochkurs für fünf agile, rüstige Senioren im privaten Rahmen der heimatischen Küche oder das große Buffet für 150 Personen zur Weihnachtsfeier eines mittelständischen Unternehmens: Ahmed organisiert, kocht und wuselt herum und erst, wenn er einen richtig zufriedenen Gesichtsausdruck bei seinen Gästen findet geht es ihm selber richtig gut. Auch wenn er internationale Küche gewohnt ist und ohne Probleme sowohl ein deutsches, also auch ein original italienisches Buffet zaubern kann, so ist sein heimliches Steckenpferd doch immer noch der orientalische

Gaumengenuß. Deshalb hat er als neueste Idee auch das „Oriental Dinner – 1001 Nacht“ in sein Programm mit aufgenommen. Das



IN DER INTERNATIONALE KÜCHE ZU HAUSE: Ahmed Mohamed Ali bietet seit Anfang des Jahres einen Leihkoch-Service an. (Zum Bericht) (hf)

Highlight: während er die kulinarischen Genüsse zaubert, liest seine Frau in ihrer Rolle als Märchen-erzählerin aus der neuesten Ausgabe von Sheherazades Erzählungen aus „1001 Nacht“. Natürlich gehören auch die passende Musik und die entsprechende Dekoration dazu. Da kann es schon mal vorkommen, daß der kleine Firmenwagen voll gepackt ist, als wollten die beiden auswandern. Schließlich gehören auch das Einkaufen aller Lebensmittel und das anschließende Putzen zum All-inclusive-Service dazu. Doch nicht nur im privaten Rahmen, auch bei offiziellen Anlässen ist Ahmed Mohamed Ali ein verlässlicher Partner: selbst Großveranstaltungen sind durch Kooperationspartner kein Problem. Ein Großevent im Beduinenzelt gefällig? Oder ganz klassisch ein kalt-warmes Hochzeitsbuffet? Für was auch immer: Leih-dir-den-koch.de ist Ihr Ansprechpartner wenn es um kulinarische Genüsse geht! Kontakt: leih-dir-den-koch.de, Ahmed Mohamed Ali, Ludwigstraße 115, 64367 Mühlthal-Traisa, Tel.: 06151/9510769, e-mail: leih-dir-den-koch@gmx.net, web: http://www.leih-dir-den-koch.de.



Maskenball

Jetzt fängt sie wieder an, die Zeit der Faschings- und Maskenbälle. Nur – als was geht man nur? Als Cowboy, Maharadscha, Kapitän? Als Pompadour, als lose, verführerische Hawaiimieze oder als geheimnisvolle Wahrsagerin? Uninteressant ist es nicht, welches Kostüm einer wählt. Die im Alltag unterdrückte Natur kann sich auf so einem Maskenball endlich mal eine Krone aufs Haupt setzen. Maskenball als Ventil der Seele. Aber eigentlich leben wir doch permanent auf einem Maskenball. Irgendwie verstellen wir uns doch alle im Leben ein bißchen,

oder? Der so herzensgut dreinschauende Herr mit dem vollen weißen Haar ist in Wirklichkeit ein Anlagebetrüger. Und der mit dem Bärtchen und der Nelke im Knopfloch, dieser Belami, ist eigentlich ein Volltrottel. Und der verführerische Vamp mit dem männermordenden Augenaufschlag ist in Wirklichkeit die Kleine von der sechsten Etage eines First-Class-Hotels. Ein Tanz der Masken im Ballsaal der Welt. Und wenn nach dem letzten Walzer die Enttäuschung stattfindet, werden wir auch damit fertig werden. Das hält den Lauf der Welt nicht auf. Tusch, der große Maskenball geht weiter!

Gertrud Höhenberger

WICHTIGE RUFNUMMERN

◇ Polizeinotruf	110
◇ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
◇ Giftnotrufzentrale	0 61 31-192 40
◇ Krankentransport	0 61 51-192 22
◇ Pflegenotruf (19-7 Uhr)	0 61 51-89 55 11
◇ Medikamentennotdienst	08 00-192 12 00
◇ Ärztlicher Notdienst	061 51-89 66 69
◇ Zahnärztlicher Notdienst	0 61 51-192 22
◇ Diakoniestation für ambulante Pflegedienste	0 61 51-15 95 00
◇ ASB-Sozialstation	0 61 51-5 05 60
◇ DRK Sozialstation	0 61 51-971 17 11
◇ Pflege- und Sozialdienst Darmstadt	0 61 51-17 74 60
◇ Behinderten-Fahrdienst	0 61 55-6 00 00
◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	0 61 51-2 80 73
◇ Telefonseelsorge (evangelisch)	08 00-1 11 01 11
(katholisch)	08 00-1 11 02 22
◇ Frauennotruf (Pro Familia)	0 61 51-4 55 11
◇ Frauenhaus	0 61 51-37 68 14
◇ Kinderschutzbund	0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67
◇ Bezirksverwaltung Eberstadt	0 61 51-13 24 23
◇ Gemeindeverwaltung Mühlthal	0 61 51-14 17-0
◇ Stadtverwaltung Darmstadt	0 61 51-131
◇ Gesundheitsamt	0 61 51-33 09-0
◇ Notdienst der Elektro-Innung	0 61 51-31 85 95

Geld verdienen neben Schule und Studium:
Ratgeber mit Tips zum erfolgreichen Jobben

DARMSTADT (hf). Ob für den Skiurlaub mit Freunden, den neuen DVD-Player, den Führerschein oder einfach fürs Sparbuch - wer sich schon im jungen Alter viele Wünsche erfüllen will, benötigt neben der Finanzspritze von Eltern und Großeltern einen lukrativen Job. Wie aber findet man den optimalen Job neben Schule und Studium, wie funktioniert erfolgreich jobben? Einen praktischen Leitfaden für junge Jobsuchende bietet der neue Ratgeber „Erfolgreich jobben“ der Verbraucherzentrale. Das Buch bietet Schülern und Studenten einen Überblick über die „Basics“ der Arbeitswelt und beantwortet die wichtigsten Fragen zu den Themen Recht, Bewerbung oder Arbeitsvertrag. Es hilft bei der Suche nach seriösen Arbeitsgebern, bereitet auf das erste Vorstellungsgespräch vor und klärt auf über arbeitsrechtliche Fragen rund um den Job. Denn wer einen Job annimmt, verdient nicht nur eigenes Geld, sondern sieht sich plötzlich auch Bedingungen der „echten“ Arbeitswelt ausgesetzt. Mit Hilfe von Erfahrungsberichten von Schülern und Studenten sowie übersichtliche Checklisten können Leser sich systematisch auf die neue Herausforderung und die Jobsuche vorbereiten. Zudem gibt es Wissenswertes zu

Minijobs und Auslandspraktika und viele wichtige Adressen, Links und Literaturhinweise. Der 206-seitige Ratgeber „Erfolgreich jobben“ kann für 9,80 Euro bei der Darmstädter Verbraucherzentrale Luisenplatz 6, Carreegalerie im 1. Stock abgeholt werden. Seit Montag (9.) gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 10-17 Uhr, Mittwoch: 14-18 Uhr und Freitag: 10-13 Uhr.

Breitwieser
BESTATTUNGEN

0 6 1 5 1 - 5 5 8 9 0
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

Grundschüler entdecken die Freude am Schreiben, Lesen, Rechnen

Unser maßgeschneiderter Unterricht ist die erfolgreiche Hilfe. Lernen in verständnisvoller Atmosphäre mit einfühlsamen Lehrkräften. Damit Ihr Kind, von guten Ergebnissen motiviert, gerne zur Schule geht. Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung.

Sprechen Sie mit uns: Mo.-Fr. 14-17 Uhr.

DA-Eberstadt, Pfungstädter Str. 16 ☎ 06151/50 62 69 www.rm.schueler-foerderung.de

PÄDAGOGISCHE SCHÜLER-FÖRDERUNG

Freie Christliche Schule Darmstadt: Tag der Offenen Tür

DARMSTADT (ng). An ihrem ersten „Tag der Offenen Tür“ lädt die Freie Christliche Schule Darmstadt (FCSD) morgen (14.) von 10-13.30 Uhr herzlich alle Schüler, Eltern und Interessierten ein, sich vor Ort in der Hilpertstr. 24 über die Schule zu informieren und aus verschiedenen Fachbereichen Unterrichtseinheiten der Grundschule, der Realschule und des Gymnasiums live mit zu erleben. Schulleitung, Trägerverein, Schulleiternbeirat und Schülervertretung werden die verschiedenen Bereiche der Schule und ihre pädagogische Konzeption vorstellen. Daniela Katzwinkel, verantwortlich für den Bereich Grundschule, wird danach speziell die Konzeption der Klassen

1 bis 4 erläutern. Der stellvertretende Schulleiter Olaf Katzwinkel berichtet über die Besonderheiten des Gymnasiums und der Realschule und die Religionslehrerinnen Carola Brenner und Christina Georg erklären den christlich-sozialen Aspekt der Schule. Im Anschluß daran gibt es ausreichend Zeit, um Fragen zu stellen und an Führungen durch das Schulgebäude teilzunehmen. Während der gesamten Veranstaltung wird von Schülern der FCSD eine Kinderbetreuung mit Schulführung angeboten. Am 17.2. um 19 Uhr bietet die FCSD einen weiteren Infoabend an. Infos über die Schule sind auch im Internet unter www.fcsd.de verfügbar.

Beschaffungskosten verteuern Erdgas Entega erhöht die Preise

DARMSTADT (hf). Von März 2005 bis Januar 2006 sind die Beschaffungskosten für Erdgas um fast 60 Prozent gestiegen. Die Preiserhöhung der Vorlieferanten vom 1. Oktober 2005 schlägt bei Entega bis zum Ende der Heizperiode Ende März mit 38 Millionen Euro zu Buche. Aufgrund der Preisklausel im Vertrag hätte sich die Lieferung von Erdgas ab 1. Januar um weitere 22 Millionen Euro verteuert. Durch außervertragliche Verhandlungen konnte das Unternehmen diesen erneuten Kostenanstieg um vier Millionen Euro verringern und damit den Preisanstieg für die Kunden abschwächen. Dennoch mußte auch Entega zum 1. Januar eine weitere Preisanpassung vornehmen. So erhöht sich der Preis für eine Kilowattstunde Erdgas um 0,49 Euro brutto. Dies bedeutet für ein modernes Einfamilienhaus mit einem jährlichen Verbrauch von 20.000 kWh einen Preisanstieg um 8,3 Prozent oder 98 Euro im Jahr. Wer Erdgas lediglich zum Kochen und für Warmwasser verwendet und somit auf einen Jahresverbrauch von 5.000 kWh kommt, zahlt ab Januar 5,8 Prozent bzw. 24,36 Euro jährlich mehr. Es handelt sich bei allen genannten Preisen um Bruttopreise. Beschaffungskosten und Staatsanteil steigen. Am Beispiel eines Erdgasjahresverbrauchs von 20.000 kWh macht Entega die Veränderung der einzelnen Kostenbestandteile transparent. Mußte ein Haushalt für seinen Jahresverbrauch im Oktober noch 1.174 Euro bezahlen, sind es ab 1. Januar 1.272 Euro. Den größten Anteil machen die Beschaffungskosten aus. Diese stiegen von 541 Euro auf 625 Euro. Der Anteil des Bundes und des Landes Hesses erhöht sich um 14 Euro auf nun 292 Euro – dies entspricht einer Steigerung von fünf Prozent. Damit kassieren Bund und Land mehr als das zwölfwache des Entega-Anteils, der unverändert bei 23 Euro bleibt. Davon müssen jedoch die gesamten Vertriebskosten bestritten werden. Auch die Kosten für Transport und Sicherheit bleiben konstant bei 332 Euro.

„Wir haben mit unseren Vorlieferanten außervertragliche Verhandlungen geführt und konnten

so den Preisanstieg für unsere Kunden um vier Millionen Euro verringern. Trotzdem fällt es uns nicht leicht, die Preise erhöhen zu müssen“, erläutert Entega-Geschäftsführer Karl-Heinz Koch. „Bis Ende September haben wir die Preise für unsere Kunden trotz ständig steigender Beschaffungskosten noch stabil halten können. Mehr als fünf Millionen Euro haben wir in diesem Zeitraum intern eingespart. Seit Oktober steigen die Beschaffungskosten für die laufende Heizperiode aber so dramatisch an, daß wir dies intern nicht mehr ausgleichen konnten“, sagt Karl-Heinz Koch. „Wir wissen, daß die hohen Energiepreise die privaten Haushalte derzeit sehr stark treffen. Deshalb suchen wir nach Lösungen, wie wir die Belastungen für unsere Kunden so niedrig wie möglich halten“, so Karl-Heinz Koch.

Entega hat feste Lieferverträge mit ihren Erdgasvorlieferanten, um Versorgungssicherheit garantieren zu können. Dennoch nimmt Entega alle vertraglichen und außervertraglichen Optionen war, um die steigenden Beschaffungskosten einzudämmen. Außerdem bietet das Unternehmen ein umfassendes Energiesparprogramm und hilft damit den Kunden, Energie und damit bares Geld zu sparen. Auch bei den Lieferverträgen nutzt das Unternehmen die Initiative des Bundeskartellamts, um zukünftig kurzfristige Verträge mit den Vorlieferanten abzuschließen, wenn dies den Kunden Vorteile bringt. Entega ist als selbständige Vertriebsgesellschaft schon heute vom Netzbetrieb gesellschaftsrechtlich getrennt, obwohl es das neue Energierecht erst ab 2007 vorschreibt. Damit sind alle Kostenbestandteile klar zuzuordnen und transparent. Das Unternehmen hat bereits Ende September die Zusammensetzung des Erdgaspreises der Öffentlichkeit vorgestellt und war damit Vorreiter in der Branche. Bei Fragen zu den aktuellen Preisänderungen und zum Energiesparprogramm können sich Kunden und Interessierte zum Ortstarif an die Servicenummer 0180/1368342 wenden. Weitere Information gibt es auch unter www.entega.de.

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Friedwald- und Bergbestattungen

Telefon 0 61 51- 647 05

Herdweg 6 – 8 · 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org



ZUM 4 x 11. MAL fand am Sonntag (8.) das Rhein-Mainische Gardetreffen in Darmstadt statt. Organisiert von der TSG 1846 Darmstadt und unter Federführung von Zugmarschall Helmut Rathgeber (r.) schlangelte sich der bunte Narren-Lindwurm mit Musik und Tanz durch die Darmstädter Innenstadt. Zahlreiche Zuschauer säumten den Zugweg und stimmten in die Hä-Hopp-Rufe der Garden, Fanfaren- und Spielmannszüge ein. Showeinlagen gab es vor der Ehrentribüne an der Karstadt-Treppe (Bild oben), ehe sich der Zug in Richtung Otto-Berndt-Halle aufmachte, um dort den traditionellen Manöverball abzuhalten. (Bilder: rh)



Kampagne 2006 bei der SV Eberstadt

EBERSTADT (ng). Kaum ist die Kampagne eröffnet, laufen bei der Karnevalabteilung der Sportvereinigung Eberstadt die Vorbereitungen auf Hochtouren. Los geht es auf dem Waldsportplatz am 10.2. ab 19.31 Uhr mit der Damensitzung. Nach einer kurzen Atempause finden sich die Senioren und Seniorinnen am 12.2. ab 14.11 Uhr zur Seniorensitzung zusammen. Kostenlose Karten für diese Veranstaltung gibt es bei der Bezirksverwaltung in Eberstadt, Oberstraße 11, Zimmer 2, Montag bis Freitag von 8-12 Uhr und mittwochs von 14-18 Uhr. Als besondere Serviceleistung wird ein kostenloser Pendelbus zum Waldsportplatz angeboten. Die Abfahrtszeiten: 13.15 Uhr ab Stresemannstraße/Hallenbad, 13.17 Uhr Hotel Rehm/Heidelberger Landstraße, 13.19 Uhr Haltestelle Kirche und 13.22 Uhr Eberstadt Wartehalle. Die Rückfahrt erfolgt um ca. 18 Uhr. Bei der Veranstaltung „Back to the 80's“ am 18.2. ist das Publikum aller Altersklassen aufgefordert, sich auf den Weg in die Halle am Waldsportplatz zu machen. Wie im vergangenen Jahr wird Musik zum mittanzen, mitschunkeln und mitswingen aufgelegt werden. Karten gibt es an der Abendkasse. Eintritt frei heißt es dagegen beim Rathaussturm am 19.2. Los gehts um 11.11 Uhr, wenn die Ewerschter Karnevalisten unterstützt von Vertretern befreundeter Vereine das Rathaus stürmen. Am 25.2. findet die Große Damen- und Herrensitzung „Närrisches Ewwersch“ statt. Ein buntes Programm erwartet das gespannte Publikum. Karten für die Große Sitzung können ab sofort bezogen werden bei: Verkaufsstelle Hilde Smith, Heidelberger Landstraße 270 (Eingang im Hinterhaus), 64297 Darmstadt, Tel. 06151/152153. Öff-

nungszeiten dienstags und donnerstags in der Zeit von 16 - 18.30 Uhr. Den Abschluß der Veranstaltungen bildet wie in jedem Jahr die Kinder- und Jugendfastnacht am 26.2. Los gehts um 14.11 Uhr für die Junioren. Karten an der Tageskasse. Infos zum Kampagnenprogramm sind auch auf der SVE-Homepage unter www.sve-karneval.de zu finden.

Närrische Termine

Eine Übersicht der aktuellen Fastnachtsveranstaltungen in Stadt und Land finden Sie auch im „Narrenspiegel“ auf unserer Internetseite www.ralf-hellriegel-verlag.de

Narrhalla-Senioren-Fastnacht

DARMSTADT (ng). Erstmals gab es in Darmstadt 1963 eine Sitzung für ältere Darmstädter durch die Karneval-Gesellschaft „Narrhalla“ 1846 Darmstadt. Die Idee stammte von dem seinerzeitigen Vorsitzenden und heutigen Senator des Darmstädter Karnevals Horst Jacobi, der den damaligen Bürgermeister Dr. Horst Seffren dafür begeistern konnte. Längst sind die vom Sozialamt der Stadt Darmstadt getragenen Veranstaltungen – inzwischen auch von weiteren Fastnachtsvereinen ausgerichtet – zu einer festen Einrichtung im Jahresprogramm für Senioren geworden. Erstmals findet nun die Narrhalla-Prunksitzung für Senioren im Maritim Konferenzhotel in der Rheinstraße 105 in Darmstadt statt. Termin ist der 12. Februar um 14.11 Uhr. Für den Erhalt der traditionellen Senioren-Sitzung auch im „Maritim“ haben verschiedene Spenden Darmstädter Geschäftsleute gesorgt. Eintrittskarten für die Veranstaltung im Festsaal des Maritims sind seit 2. Januar im „Stadtfoyer“ im Neuen Rathaus am Luisenplatz erhältlich.

Wenn Sie wissen möchten, was **wirklich** in Ihrer Gegend passiert, dann **müssen** Sie diese Zeitung lesen!

Karneval in Nieder-Beerbach

MÜHLTAL (ng). Unter dem Motto „Beerbach – Einst und Heute“ veranstalten die SKG Karnevalisten drei Damen-und Herrn Sitzungen in der Kampagne. Die Veranstaltungen finden am 4./10. und 11. Februar 2006 statt und beginnen jeweils um 19.33 Uhr. Kartenvorverkauf ist am Samstag, 21. Januar in der SKG Sporthalle.

Karnevalclub Eiche startet in die närrische Saison



MIT EINEM BUNTEM PROGRAMM startete die Karnevalabteilung der SG Eiche am vergangenen Samstag (7.) ins neue Jahr. Mitreißende Rhythmen der „Marsch Mellows“ (unser rh-Bild) begrüßten die zahlreichen Gäste beim Neujahrsempfang in der Eiche-Halle. An gleicher Stelle geht es am 11. Februar mit der Damen- und Herrensitzung närrisch weiter. Es folgt die 11. Damensitzung am 17. Februar sowie eine weitere Damen- und Herrensitzung am 18. Februar. Zur Weiberfastnacht lädt der KC Eiche am 23. Februar ein, die Kinderfastnacht findet am 26. Februar statt.